

Wertpapierbeschreibung

Gemäss Art. 6 Abs. 3 UAbs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017, wie geändert, („Prospektverordnung“), in Verbindung mit Art. 7 und Anhang 14 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission vom 14. März 2019, wie geändert („Delegierte Verordnung“)

zur Begebung von neuen Wertpapieren

über

Tokenized Stocks

der

DAAG Certificates GmbH
Mit Sitz in Herisau, Schweiz
(„Emittentin“)

vom

07.05.2021

Diese Wertpapierbeschreibung wurde einschliesslich den Ergänzungen mit dem Nachtrag vom 15.09.2021 durch die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein („FMA“) als zuständiger Behörde gemäss Prospektverordnung gebilligt. Die FMA hat diese Wertpapierbeschreibung nur bezüglich der Standards der Vollständigkeit, Verständlichkeit und Kohärenz gemäss der Prospektverordnung gebilligt. Eine solche Billigung sollte nicht als Bestätigung der Qualität der Wertpapiere, die Gegenstand dieser Wertpapierbeschreibung sind, erachtet werden. Anleger sollten ihre eigene Bewertung der Eignung dieser Wertpapiere für die Anlage vornehmen.

Diese Wertpapierbeschreibung ist zusammen mit dem Registrierungsformular der DAAG Certificates GmbH vom 07.05.2021 zu lesen.

Warnhinweis:

Diese Wertpapierbeschreibung ist bis zum Ablauf des 06.05.2022 gültig, sofern ggf. erforderliche Nachträge nach Art. 23 VO (EU) 2017/2017 ergänzt werden. Wenn der Basisprospekt ungültig geworden ist, besteht die Pflicht zur Erstellung eines Nachtrags im Falle wichtiger neuer Umstände, wesentlicher Unrichtigkeiten oder wesentlicher Ungenauigkeiten nicht mehr.

1. VORBEMERKUNG ZUM PRODUKT „TOKENIZED STOCKS“	5
2. VERANTWORTLICHE PERSONEN, ANGABEN VON SEITEN DRITTER, SACHVERSTÄNDIGENBERICHTE UND BILLIGUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE.....	5
2.1. Verantwortliche Person	5
2.2. Verantwortlichkeitserklärung	5
3. RISIKOFAKTOREN	5
3.1. Vorbemerkungen	5
3.2. Risiken von Tokenized Stocks	6
3.2.1. Risiko der Nachrangigkeit/Gegenparteirisiko	6
3.2.2. Risiko nicht hinreichender Absicherungsgeschäfte	6
3.2.3. Ausfallrisiko bei Sicherungsgeschäften	7
3.2.4. Kein Anspruch auf Dividendenzahlung	7
3.2.5. Ordentliche Kündigungsmöglichkeit nur für ganzzahlige Tokenized Stocks	7
3.2.6. Risiko aus dem Charakter als Inhaberinstrument.....	7
3.2.7. Liquiditätsrisiko	7
3.2.8. Fremdwährungsrisiko	8
3.2.9. Keine Teilnahme an Umwandlungsvorgängen	8
3.2.10. Indexspezifische Risiken.....	8
3.2.11. Risiken in Zusammenhang mit Gebühren.....	8
3.2.12. Keine Endlaufzeit	8
3.2.13. Risiken im Zusammenhang mit einer Kündigung.....	8
3.2.14. Konzentrationsrisiken durch Länder- oder Branchenspezifische Indizes	9
3.3. Marktrisiken	9
3.3.1. Totalverlustrisiko	9
3.3.2. Kursrisiko des Basiswertes	9
3.4. Regulatorische Risiken	9
3.4.1. Unsicherer Regulatorischer Rahmen der Tokenisierung	9
3.4.2. Risiken von Basiswerten mit geringer Rechtssicherheit	10
3.4.3. Steuerliche Risiken.....	10
3.5. Technische Risiken	10
3.5.1. Software-Schwächen	10
3.5.2. Diebstahls- bzw. Hackrisiko	10
3.5.3. Inkompatible Wallet	10
3.5.4. Technische Risiken durch Einsatz von Kryptowährungen als Zahlungsmittel	11
4. ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN WERTPAPIERE	11
4.1. Art und Gattung der angebotenen Wertpapiere	11
4.2. Rechtsvorschriften, auf deren Grundlage die Wertpapiere geschaffen wurden	11
4.3. Relativer Rang der Wertpapiere in der Kapitalstruktur	11
4.4. Mit den Wertpapieren verbundene Rechte	12
4.4.1. Mit den Wertpapieren verbundene Rechte	12
4.4.2. Verkaufsbeschränkungen	12
4.4.3. Verfahren zur Ausübung der Rechte.....	12
4.5. Kapitalrückzahlung.....	13
4.5.1. Angabe des Basiswertes.....	13
4.5.1.1. Aktien als Basiswert	13
4.5.1.2. Andere übertragbare Wertpapiere im Sinne von Art. 4 Abs. 1 Nr. 44 Richtlinie 2014/65/EU als Basiswert	13
4.5.1.3. Commodities.....	13
4.5.1.4. Indizes als Basiswert	13

4.5.1.5.	Kryptowährungen	14
4.5.1.6.	Terminkontrakte/Futures	14
4.5.2.	Methode, die zur Verknüpfung des Auszahlungsbetrags mit dem Basiswert verwendet wird 14	
4.5.3.	Beschreibung aller etwaigen Ereignisse, die eine Störung des Markts oder der Abrechnung bewirken und den Basiswert beeinflussen.....	14
4.5.4.	Anpassungsregeln in Bezug auf Störungen des Marktes oder der Abrechnung	14
4.5.5.	Berechnungsstelle.....	15
4.6.	Rückzahlungsverfahren, möglichkeiten der kündigung.....	15
4.6.1.	Kapitalrückzahlungsverfahren	15
4.6.2.	Möglichkeiten der Kündigung.....	16
4.6.2.1.	Ordentliche Kündigung durch die Anleger.....	16
4.6.2.2.	Ordentliche Kündigung durch die Emittentin	16
4.6.2.3.	Ausserordentliche Kündigung durch die Anleger oder die Emittentin.....	16
4.7.	Vertretung der inhaber von Tokenized Stocks.....	17
4.8.	Beschränkungen der Übertragbarkeit	17
4.9.	Steuern.....	17
4.10.	Preisfestsetzung.....	17
5.	<u>BEDINGUNGEN DER TOKENIZED STOCKS</u>	17
6.	<u>FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN</u>	24
A.	GRUNDLEGENDE ANGABEN	26
1.	<u>ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUGELASSENEN WERTPAPIERE....</u>	26
1.1.	ISIN	26
1.2.	Gesamtemissionsvolumen.....	26
1.3.	Währung der Wertpapieremission	26
1.4.	Beschreibung des basiswertes.....	27
1.5.	Berechnungsstelle.....	27
1.6.	Rechtsgrundlage der Wertpapiere.....	27
1.7.	Voraussichtlicher Emissionstermin	27
1.8.	Anbieterin der Wertpapiere	27
1.9.	Adresse der Smart Contracts	27
2.	<u>KONDITIONEN DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS VON WERTPAPIEREN</u>	27
2.1.	Angebotskonditionen.....	27
2.2.	Möglichkeit der reduzierung von zeichnungen und art und weise der der erstattung des zu viel gezahlten betrags an die zeichner.....	28
2.3.	Mindest- und/oder Höchstbetrag der zeichnung	28
2.4.	Modalitäten und termin für die öffentliche bekanntgabe der anbotsergebnisse.....	28
2.5.	Kategorien Potentieller Investoren.....	28
2.6.	Meldung gegenüber Zeichnern.....	28
2.7.	Angaben zu Kosten und Steuern der Zeichnung.....	28
2.8.	Zahlstelle	28
2.9.	Emissionspreis der Wertpapiere	28
2.10.	Land/länder des öffentlichen Angebots	29
2.11.	Notenbankfähigkeit	29
7.	<u>ZULASSUNG ZUM HANDEL UND HANDELSMODALITÄTEN</u>	30
8.	<u>WEITERE ANGABEN</u>	30

1. VORBEMERKUNG ZUM PRODUKT „TOKENIZED STOCKS“

Bei dem gegenständlichen Produkt „**Tokenized Stocks**“ handelt es sich um Derivate, die den Geldkurs eines börsengehandelten Basiswertes abbilden. Diese Basiswerte können sein: Aktien, aktienvertretende Wertpapiere, Aktienkörbe, Indizes, von der Emittentin zusammengestellte Indizes, Devisen, Zinsterminkontrakte, Rohstoffe, Future-Kontrakte, Kryptowährungen, sonstige übertragbare Wertpapiere, Anleihen oder Fonds/ETFs (der „**Basiswert**“).

Hinweis: Bei Tokenized Stocks handelt es sich nicht um die Basiswerte selbst. Tokenized Stocks bilden lediglich die Marktpreientwicklung des Basiswertes ab und vermitteln dem Anleger keine sonstigen, ggf. mit dem Basiswert verbundenen Rechte wie etwa Stimmrechte oder Dividendenrechte.

Tokenized Stocks werden ausschließlich in Geld abgewickelt. Es besteht kein Anspruch auf physische Lieferung des Basiswertes.

2. VERANTWORTLICHE PERSONEN, ANGABEN VON SEITEN DRITTER, SACHVERSTÄNDIGENBERICHTE UND BILLIGUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE

2.1. VERANTWORTLICHE PERSON

Die Emittentin, DAAG Certificates GmbH mit Sitz in Herisau, Schweiz, übernimmt die Verantwortung für den Inhalt dieser Wertpapierbeschreibung.

2.2. VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG

Die Emittentin erklärt, dass die Angaben im Basisprospekt ihres Wissens nach richtig sind und dass der Basisprospekt keine Auslassungen enthält, die die Aussage verzerren könnten.

3. RISIKOFAKTOREN

3.1. VORBEMERKUNGEN

Der Erwerb von Wertpapieren der Emittentin ist mit Risiken verbunden.

Nachfolgend sind die wesentlichen Risikofaktoren dargestellt, die den angebotenen Wertpapieren eigen sind. Die beiden wesentlichsten Risikofaktoren sind in jedem Abschnitt vorangestellt.

Bei dem Wertpapierangebot der Emittentin handelt es sich um eine langfristige, schuldrechtliche Beziehung. Die Investition in dieses Wertpapierangebot ist nicht für Anleger geeignet, die einen kurz- oder mittelfristigen Liquiditätsbedarf haben.

Die Investition in die angebotenen Wertpapiere ist mit Risiken insbesondere wirtschaftlicher, rechtlicher, technischer und steuerlicher Art verbunden. Anleger werden Gläubiger der Emittentin. Sollte sich eines der nachfolgend dargestellten Risiken verwirklichen, kann dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Geschäft, die Aussichten, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die allgemeine Lage der Emittentin haben. Dies kann sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere auswirken. Auch kann dies die Möglichkeit der Veräusserung der Wertpapiere beeinträchtigen. Im schlimmsten Fall kann die Realisierung eines oder mehrerer der unten dargestellten Risiken dazu führen, dass die Emittentin ihren Verpflichtungen aus einer Emission von Wertpapieren nicht oder nicht fristgerecht nachkommen

kann. Anleger können ihr Investment in Wertpapiere der Emittentin daher ganz oder teilweise verlieren.

Nachfolgend sind nur die Risikofaktoren dargestellt, die für die Wertpapiere spezifisch und nach Ansicht der Emittentin für eine Anlageentscheidung in Bezug auf Wertpapiere der Emittentin wesentlich sind. Für emittentenspezifische Risiken wird auf das Registrierungsformular der Emittentin vom 07.05.2021 verwiesen. Anleger sollten vor einem Kauf von Wertpapieren der Emittentin die in dem Registrierungsformular für die Emittentin beschriebenen Risikofaktoren sorgfältig lesen und bedenken. Darüber hinaus sollten sie alle anderen Informationen, die in dieser Wertpapierbeschreibung sowie ggf. den jeweiligen endgültigen Bedingungen, allen relevanten Nachträgen und allen mittels Verweis in diese Wertpapierbeschreibung oder einen relevanten Nachtrag aufgenommenen Informationen enthalten sind, zur Kenntnis nehmen und bedenken. Potenzielle Käufer sollten zudem berücksichtigen, dass alle beschriebenen Risiken zusammenwirken und sich dadurch gegenseitig verstärken können.

Die Emittentin hat die Wesentlichkeit der Risikofaktoren auf der Grundlage der Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens und des zu erwartenden Umfangs ihrer negativen Auswirkungen beurteilt. Das nach Einschätzung der Emittentin wesentlichste Risiko steht innerhalb einer jeden Kategorie an erster Stelle, das zweitwesentlichste Risiko steht innerhalb einer jeden Kategorie an zweiter Stelle. Die Reihenfolge der darauffolgenden Risikofaktoren enthält keine Aussage über die Wesentlichkeit der Risikofaktoren.

Die Emittentin empfiehlt interessierten Anlegern, vor Erwerb der Wertpapiere eine individuelle Prüfung der persönlichen Risikosituation durch einen sachkundigen Berater durchführen zu lassen.

3.2. RISIKEN VON TOKENIZED STOCKS

3.2.1. Risiko der Nachrangigkeit/Gegenparteirisiko

Die Schuldnerin der Ansprüche aus den Tokenized Stocks ist die Emittentin. Anleger sind Gläubiger der Emittentin. Die einzige Gegenpartei der Anleger ist damit die Emittentin. Anleger sind daher von der Solvenz der Emittentin abhängig. Für den Fall, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, die Forderungen aus den Tokenized Stocks ganz oder teilweise zu erfüllen, besteht zu Lasten der Anleger das Risiko der Insolvenz der Emittentin.

Im Falle der Insolvenz der Emittentin sind die Forderungen der Anleger untereinander gleichrangig aber gegenüber sonstigen Forderungen Dritter gegen die Emittentin nachrangig. Das bedeutet, dass Forderungen Dritter vorrangig zu bedienen sind und Auszahlungen an Anleger nur vorgenommen werden können, soweit die Mittel der Emittentin die Forderungen Dritter übersteigen. Die Anleger tragen mithin das Risiko des teilweisen oder vollständigen Verlust ihres Erwerbspreises.

Wesentlichkeit: Hoch

3.2.2. Risiko nicht hinreichender Absicherungsgeschäfte

Die Emittentin wird im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit zum Zwecke der Absicherung Handel in den Basiswerten, beziehungsweise – im Fall eines Index als Basiswert – in den diesem zugrunde- liegenden Einzelwerten, beziehungsweise in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten betreiben oder sich durch sogenannte Hedge-Geschäfte (Deckungsgeschäfte, Absicherungsgeschäfte) in den entsprechenden Aktien oder anderen Basiswerten bzw. in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten absichern. Es besteht insbesondere das Risiko, dass die Emittentin diese Absicherungsgeschäfte nicht hinreichend vornimmt, sie fehlschlagen oder nur zu ungünstigen Konditionen vorgenommen werden können. Diese Umstände können sich erheblich negativ auf die Fähigkeit der Emittentin auswirken, Tokenized Stocks einlösen zu können. In diesem Fall besteht das Risiko des teilweisen oder vollständigen Verlusts des eingesetzten Kapitals.

Wesentlichkeit: Hoch

3.2.3. Ausfallrisiko bei Sicherungsgeschäften

Die Emittentin kann im Rahmen der Absicherungsgeschäfte auch Options- oder Terminkontrakte oder sonstige OTC-Produkte erwerben. In diesem Fall trägt die Emittentin das Gegenparteirisiko ihrer jeweiligen Vertragspartner. Dieses Gegenparteirisiko besteht insbesondere im Ausfall der Forderung der Emittentin. Hat die Emittentin beispielsweise eine Call-Option auf einen Basiswert von einer Gegenpartei erworben, trägt sie das Risiko, dass die Gegenpartei den Basiswert auch physisch liefern kann. Ist dies aus technischen, finanziellen, regulatorischen oder sonstigen Gründen nicht möglich, können sich die Absicherungsgeschäfte teilweise oder insgesamt als nicht hinreichend darstellen, was die Fähigkeit der Emittentin, die Tokenized Stocks einzulösen, erheblich negativ beeinträchtigen kann und zu einem teilweisen oder vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals führen kann.

Wesentlichkeit: Hoch

3.2.4. Kein Anspruch auf Dividendenzahlung

Inhaber von Tokenized Stocks erhalten keine Dividendenzahlungen, soweit der Basiswert Dividenden ausschüttet. Selbst wenn die Emittentin die Dividendenzahlungen vereinnahmen sollte, bedeutet dies nicht, dass die Dividendenzahlungen im Preis der Tokenized Stocks oder bei der Einlösung berücksichtigt werden.

In der Folge können die Tokenized Stocks tatsächlich weniger werthaltig sein als der Basiswert.

Wesentlichkeit: Mittel

3.2.5. Ordentliche Kündigungsmöglichkeit nur für ganzzahlige Tokenized Stocks

Die einzulösenden Tokenized Stocks müssen ganzzahlig sein. Anleger können daher dazu gezwungen sein, eine Mindestanzahl von jeweiligen Tokenized Stocks einzulösen. Erreichen sie diese Mindestauszahlungsbeträge nicht, können die Tokenized Stocks alleine über einen eventuellen Zweitmarkt liquidiert werden.

Wesentlichkeit: Mittel

3.2.6. Risiko aus dem Charakter als Inhaberinstrument

Auszahlungen können nur von Inhabern der Tokenized Stocks verlangt werden. Die Emittentin darf vermuten, dass der jeweilige Inhaber der Token auch Gläubiger ist. Sie wird daher auch durch Leistung an einen Tokeninhaber, der nicht Gläubiger ist, von ihrer Schuld befreit. Sollte ein Tokeninhaber nicht gleichzeitig auch Gläubiger sein, besteht für die Anleger das Risiko, dass sie im Fall der Auszahlung an den Tokeninhaber keine Auszahlung von der Emittentin mehr an sich verlangen können und ggf. die Auszahlung von dem Tokeninhaber verlangen müssen, sodass sie von der Bonität des Tokeninhabers abhängig sind und etwaige Zahlungsansprüche gegen diesen ggf. nicht durchsetzen kann. Dies kann zu einem Totalverlust des Anlagebetrags führen.

Wesentlichkeit: Mittel

3.2.7. Liquiditätsrisiko

Die Emittentin ist zur Einlösung der Tokenized Stocks auf eine hinreichende Liquidität angewiesen, um Sicherungsgeschäfte zu liquidieren. Insbesondere Basiswerte, die nur eine geringe Marktkapitalisierung haben, können aufgrund niedriger Handelsvolumina extrem illiquide sein. Dies gilt insbesondere typischerweise für Rohstoffe. Das Liquiditätsrisiko hängt insbesondere von dem Volumen ab, das der Anleger einlösen möchte in Relation zum Handelsvolumen des Basiswertes. Je höher das einzulösende Volumen im Verhältnis zum Handelsvolumen ist, desto grösser ist das Liquiditätsrisiko. In diesem Fall kann die Liquidierung der Sicherungsgeschäfte scheitern oder sich erheblich verzögern. Soweit dieser Fall eintritt, kann sich die Auszahlung an den Anleger entsprechend verzögern oder als unmöglich erweisen.

Wesentlichkeit: Mittel

3.2.8. Fremdwährungsrisiko

Zahlungen werden grundsätzlich in Schweizer Franken oder in Kryptowährungen vorgenommen. Die Basiswerte denominieren jedoch grundsätzlich in US-Dollar. Insofern besteht ein Fremdwährungsrisiko zwischen der Währung des Basiswerts und der Auszahlungswährung. Es kann sein, dass dieser Umstand dazu führt, dass der Auszahlungsbetrag hinter dem Einzahlungsbetrag zurückbleibt, obwohl der Basiswert an Wert gewonnen hat. Damit kann sich für einen Anleger ein Investment als negativ darstellen, obwohl der Basiswert eine positive Wertentwicklung genommen hat.

Wesentlichkeit: Mittel

3.2.9. Keine Teilnahme an Umwandlungsvorgängen

Es kann sein, dass das Unternehmen, das dem jeweiligen Basiswert zugrunde liegt, Abspaltungen, Ausgliederungen oder ähnliche Umstrukturierungsmassnahmen vornimmt. Soweit Aktionäre an diesen Umstrukturierungsmassnahmen teilnehmen (beispielsweise durch den automatischen Bezug von Anteilen an einem ausgegliederten Unternehmen) besteht weder ein Anspruch der Anleger auf Lieferung von Tokenized Stocks mit diesem Basiswert oder auf eine entsprechende Leistung in Geld. Der Basiswert der Tokenized Stocks wird vielmehr um die neu geschaffenen Aktien erweitert, sodass sich der Wert der Tokenized Stocks aus der Summe der neu geschaffenen Basiswerte ergibt.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.2.10. Indexspezifische Risiken

Soweit es sich bei dem Basiswert um einen Index (also eine Zusammenstellung mehrerer Produkte) handelt, kann sich die Zusammensetzung und die Gewichtung des jeweiligen Basiswertes verändern. Dies kann negative Auswirkungen auf die Preisentwicklung des Basiswertes und damit auch auf die Preisentwicklung der Tokenized Stocks haben.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.2.11. Risiken in Zusammenhang mit Gebühren

Die Wertentwicklung von Basiswerten kann möglicherweise von Gebühren beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere bei Indizes oder Exchange Traded Funds (ETFs). Diese Gebühren können sich ändern und negativ auf die Wertentwicklung des jeweiligen Basiswertes und damit auch auf die Tokenized Stocks auswirken. Die Emittentin hat keinerlei Einfluss auf diese Gebühren.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.2.12. Keine Endlaufzeit

Die Tokenized Stocks haben keine Endlaufzeit und müssen daher nicht zu einem bestimmten Termin zurückgezahlt werden. Das Recht zur ordentlichen Kündigung der Anleger ist nur mit ganzzahligen Tokenized Stocks möglich. Es kann daher sein, dass eine Einlösung der Tokenized Stocks bei der Emittentin dauerhaft ausgeschlossen ist.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.2.13. Risiken im Zusammenhang mit einer Kündigung

Die Emittentin ist berechtigt, die Tokenized Stocks jeweils ordentlich mit einer Frist von einem Monat ordentlich zu kündigen. Es kann sein, dass die Emittentin von ihrem Kündigungsrecht zu einem Zeitpunkt Gebrauch macht, der aus Sicht des Anlegers ungünstig ist, weil er beispielsweise auf eine weitere Wertsteigerung hofft. In diesem Fall besteht das Risiko, dass sich die Gewinnerwartung des Anlegers nicht mehr realisieren lässt und er gezwungen sein kann, seine Tokenized Stocks mit Verlust einzulösen.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.2.14. Konzentrationsrisiken durch Länder- oder Branchenspezifische Indizes

Soweit der jeweilige Basiswert ein Index oder Aktienkorb ist, bildet er möglicherweise nur die Wertentwicklung von Aktien oder Vermögenswerten bestimmter Länder oder Branchen ab. Auch innerhalb eines Indexes kann es sein, dass bestimmte Bestandteile des Korbes höher gewichtet sind als andere. In diesem Fall besteht ein Konzentrationsrisiko. Es ist möglich, dass dieses Konzentrationsrisiko zu einer unverhältnismässigen negativen Wertentwicklung der Tokenized Stocks führt, wenn der überproportionale Bestandteil des Indexes an Wert verliert oder die Entwicklung in dem bestimmten Land oder in der bestimmten Branche überproportional negativ verläuft.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.3. MARKTRISIKEN

3.3.1. Totalverlustrisiko

Der Wert der Tokenized Stocks hängt vorwiegend von der Kursentwicklung des zugrunde liegenden Basiswertes ab, indem die Berechnung des Rückzahlungsbetrages bei Tokenized Stocks an die Kursentwicklung (Performance) des Basiswertes gebunden ist.

Eine Kursänderung oder auch schon das Ausbleiben einer Kursänderung des den Tokenized Stocks zugrunde liegenden Basiswertes kann den Wert der Tokenized Stocks überproportional bis hin zur Wertlosigkeit mindern. Der Inhaber von Tokenized Stocks kann nicht darauf vertrauen, dass sich der Preis der Tokenized Stocks wieder erholen wird. In diesem Fall besteht das Risiko des teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Betrags.

Wesentlichkeit: Hoch

3.3.2. Kursrisiko des Basiswertes

Die Basiswerte können jeweils auf regulierten Märkten oder gleichwertigen Drittmärkten gehandelt sein. Ihre Preise können extrem stark und in sehr kleinen Zeitintervallen schwanken. Zwischen dem jeweils auf der Website der Emittentin angezeigten Preis und dem tatsächlich realisierten Preis im Rahmen der Einlösung kann ein erheblicher Unterschied bestehen, der zu Lasten des Anlegers gehen kann. Es kann daher sein, dass der tatsächlich realisierbare Preis hinter dem Erwerbspreis zurückbleibt oder erheblich negativ von ihm abweicht. In diesem Fall droht der teilweise oder vollständige Verlust des investierten Betrags.

Wesentlichkeit: Hoch

3.4. REGULATORISCHE RISIKEN

3.4.1. Unsicherer Regulatorischer Rahmen der Tokenisierung

Der regulatorische Status von Token, digitalen Assets und der Blockchain-Technologie ist in vielen Ländern unklar. Es ist schwer vorherzusagen, wie oder ob staatliche Stellen solche Technologien regulieren werden. Es ist ebenfalls schwierig vorherzusagen, wie oder ob eine Regierungsbehörde Änderungen an bestehenden Gesetzen, Verordnungen oder Regeln vornehmen wird, die sich auf Token, digitale Assets, Blockchain-Technologie und ihre Anwendungen auswirken. Die Emittentin könnte eine Entscheidung treffen, die erforderlich oder im besten Interesse der Emittentin und ihrer Anleger ist, den Vertrieb Tokenized Stocks oder die Entwicklung des Projekts vollständig einzustellen, oder dass es erforderlich oder im besten Interesse der Emittentin ist, die Geschäftstätigkeit in einer Gerichtsbarkeit einzustellen, falls staatliche Massnahmen es rechtswidrig oder unwirtschaftlich machen, dies in dieser Gerichtsbarkeit weiterhin zu tun. Blockchain-Aktivitäten, einschliesslich der Tokenized Stocks, könnten durch eine Reihe von Regulierungsinitiativen oder Entwicklungen in verschiedenen Rechtsordnungen beeinflusst werden, unter anderem in Bezug auf die Privatsphäre und den Verbraucherschutz, den Datenschutz, die Cybersicherheit, die Rechte und den Schutz geistigen Eigentums und andere neue Kategorien von Gesetzen und Vorschriften. Solche regulatorischen

Initiativen und Entwicklungen könnten sich erheblich auf die Funktionalität, Ausgestaltung und die Möglichkeit der Emission auswirken.

Wesentlichkeit: Mittel

3.4.2. Risiken von Basiswerten mit geringer Rechtssicherheit

Basiswerte von Unternehmen, die ihren Geschäftssitz oder massgebliche Betriebstätigkeit in Ländern haben bzw. abwickeln, in denen eine geringe Rechtssicherheit herrscht, unterliegen zusätzlichen Risiken, wie z.B. dem Risiko von Regierungsmassnahmen oder Verstaatlichungen. Dies kann zu einem Gesamt- oder Teilverlust des Basiswertes und damit auch der Tokenized Stocks führen.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.4.3. Steuerliche Risiken

Steuerrecht und –praxis unterliegen Veränderungen, möglicherweise mit rückwirkender Geltung. Dies kann sich negativ auf den Wert der Tokenized Stocks und/oder die Rendite der Anleger auswirken. Soweit die Emittentin zur Abführung von Steuern (insb. US-Quellensteuer) verpflichtet ist, kann dies mit dem Auszahlungsbetrag verrechnet werden und ihn entsprechend mindern.

Wesentlichkeit: Niedrig

3.5. TECHNISCHE RISIKEN

3.5.1. Software-Schwächen

Die zugrunde liegende Softwareanwendung, der zugrunde liegende Smart Contract und die Softwareplattform für die Verwaltung des Anlegerbuchs werden ständig weiterentwickelt und viele Aspekte bleiben ungeprüft. Fortschritte in der Kryptographie oder technische Fortschritte können Risiken für die Tokenized Stocks darstellen, die per digitalem Zeichnungsprozess emittiert werden und in einem digitalen Anlegerbuch geführt werden. Es gibt keine Garantie oder Zusicherung, dass der Prozess zur Erstellung und Ausgabe von Tokenized Stocks ununterbrochen oder fehlerfrei abläuft und es besteht ein inhärentes Risiko, dass die Software Schwächen, Schwachstellen oder Fehler enthält, die unter anderem zu Fehlern bei der Zeichnung, Erstellung, Lieferung, Buchführung oder der Übertragbarkeit der Tokenized Stocks führen können. All dies kann für den Anleger zu einem Teil- bzw. Totalverlust seiner Investition führen.

Wesentlichkeit: Hoch

3.5.2. Diebstahls- bzw. Hackrisiko

Die verwendeten Smart Contracts, die zugrunde liegende Software-Anwendung und Software-Plattform kann Angriffen von Hackern oder anderen Personen ausgesetzt sein, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf sogenannte Malware-Angriffe, Denial-of-Service-Angriffe, konsensbasierte Angriffe, Sybil-Angriffe, Smurfing und Spoofing. Solche erfolgreichen Angriffe können zur Entwendung oder zum Verlust von Geldmitteln, einschliesslich Tokenized Stocks, führen, die jegliche Nutzung oder Funktionalität aus den Tokenized Stocks beeinträchtigen können. All dies kann für den Anleger zu einem Teil- bzw. Totalverlust seiner Investition führen.

Wesentlichkeit: Hoch

3.5.3. Inkompatible Wallet

Die Wallet oder der Wallet-Dienstleister, der für den Erwerb von Tokenized Stocks verwendet wird, muss technisch mit den Tokenized Stocks kompatibel sein. Wird dies nicht sichergestellt, kann dies dazu führen, dass Anleger keinen Zugriff auf die zugewiesenen Tokenized Stocks erhalten und zu einem Teil- oder Totalverlust der Investition führen, weil der technische Zugriff auf die Token nicht mehr möglich ist.

Wesentlichkeit: Mittel

3.5.4. Technische Risiken durch Einsatz von Kryptowährungen als Zahlungsmittel

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass während der Laufzeit der Tokenized Stocks eine Auszahlung in Kryptowährungen aus technischen Gründen nicht mehr möglich sein wird, weil beispielsweise bestimmte Kryptowährungsnetzwerke nicht mehr betrieben werden. Es besteht daher das Risiko, dass Auszahlungen der Emittentin nicht wie vom Anleger ggf. erwartet, über die gesamte Dauer der Tokenized Stocks in Kryptowährungen erfolgen, sondern ausschliesslich in Schweizer Franken. Dieses Risiko betrifft die Art der Auszahlung, nicht jedoch den zugrundeliegenden Anspruch der Anleger, welcher in einem solchen Fall fortbestehen würde und in Schweizer Franken abgerechnet wird. Die Emittentin und die Anleger müssen sich in einem solchen Fall daher auf eine andere Auszahlungswährung verständigen, bspw. dass die Auszahlung in einer anderen Kryptowährung erfolgen soll. Es besteht insoweit das Risiko, dass eine solche Einigung und die anschliessende Auszahlung mit nicht unerheblichen zeitlichen Verzögerungen oder zusätzlichen Kosten erfolgen kann, sodass der Anleger die Auszahlung möglicherweise erst mit entsprechender Verspätung erhält und der erhaltene Nettobetrag vermindert ist.

Wesentlichkeit: Mittel

4. ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN WERTPAPIERE

4.1. ART UND GATTUNG DER ANGEBOTENEN WERTPAPIERE

Bei den angebotenen Wertpapieren handelt es sich um nachrangige Schuldverschreibungen, die als Inhaberpapiere ausgestaltet sind. Sie sind Verpflichtungen der Emittentin, Auszahlungen an die Anleger vorzunehmen.

Soweit die Emittentin im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit Handel in den Basiswerten, beziehungsweise – im Fall eines Index als Basiswert – in den diesem zugrundeliegenden Einzelwerten, beziehungsweise in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten betreibt oder sich durch sogenannte Hedge-Geschäfte (Deckungsgeschäfte, Absicherungsgeschäfte) in den entsprechenden Aktien oder anderen Basiswerten bzw. in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten absichert, stehen den Wertpapiergläubigern keine Rechte oder Ansprüche in Bezug auf die entsprechenden Aktien oder Basiswerte auf darauf bezogene Options- oder Terminkontrakte zu. Es besteht jeweils nur ein Anspruch auf Geldzahlung gegen die Emittentin.

4.2. RECHTSVORSCHRIFTEN, AUF DEREN GRUNDLAGE DIE WERTPAPIERE GESCHAFFEN WURDEN

Die Wertpapiere werden auf Grundlage des Rechts der Eidgenossenschaft Schweiz geschaffen.

4.3. RELATIVER RANG DER WERTPAPIERE IN DER KAPITALSTRUKTUR

Die Tokenized Stocks unterliegen einem qualifizierten Rangrücktritt der Anleger. Sie begründen im Verhältnis der Anleger (Gläubiger) gleichrangige und im Verhältnis zu Forderungen anderer Gläubiger der Emittentin nachrangige Gläubigerrechte. Im Fall der Liquidation, der Auflösung oder der Insolvenz der Emittentin sowie eines der Abwendung der Insolvenz der Emittentin dienenden Verfahrens gehen die Rechte aus den Tokenized Stocks allen anderen bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Rang nach (qualifizierter Rangrücktritt). Die Gläubiger der Tokenized Stocks sind verpflichtet, ihre nachrangigen Ansprüche gegen die Emittentin solange und soweit nicht geltend zu machen, wie deren Befriedigung zu einer Zahlungsunfähigkeit oder zu einer Überschuldung der Emittentin führen würde. Während dieser Frist ist die Verjährung des Teils der Ansprüche, der nicht geltend gemacht werden kann, gehemmt.

Die nachrangigen Forderungen der Anleger (Gläubiger) können nur aus bestehenden oder künftigen Jahresüberschüssen, einem etwaigen bestehenden oder künftigen

Liquidationsüberschuss oder aus sonstigem freien Vermögen der Emittentin beglichen werden. Daneben bestehen keine Beschränkungen der Rechte aus den qualifiziert nachrangigen Tokenized Stocks.

4.4. MIT DEN WERTPAPIEREN VERBUNDENE RECHTE

4.4.1. Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Die Tokenized Stocks gewähren Gläubigerrechte, die keine Gesellschafterrechte, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in den Gesellschafterversammlungen der Emittentin oder an den jeweiligen Emittentinnen der Basiswerte beinhalten. Die Geschäftsführung obliegt alleine der Geschäftsführung der Emittentin. Der Bestand der Tokenized Stocks wird weder durch Verschmelzung oder Umwandlung der Emittentin noch durch eine Veränderung ihres Gründungskapitals berührt. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.

Die mit Tokenized Stocks verbundenen Ansprüche auf Rückzahlung sind an die Wertentwicklung von bestimmten börsengehandelten Basiswerten gekoppelt. Diese Basiswerte können sein: Aktien, aktienvertretende Wertpapiere, Aktienkörbe, Indizes, von der Emittentin zusammengestellte Indizes, Devisen, Zinsterminkontrakte, Rohstoffe, Future-Kontrakte, Kryptowährungen, sonstige übertragbare Wertpapiere, Anleihen oder Fonds/ETFs (der „Basiswert“). Etwaige Dividenden sind hiervon nicht umfasst. Der jeweilige Basiswert ist den Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Im Falle der Kündigung der Tokenized Stocks ist ein Anleger berechtigt, Tokenized Stocks bei der Emittentin gegen den jeweiligen Referenzwert des Basispreises zzgl. des Agios einzulösen.

Eine physische Lieferung des Basiswertes ist ausgeschlossen. Tokenized Stocks werden ausschließlich in Geld bzw. Kryptowährungen ausgezahlt. Tokenized Stocks umfassen keine Ansprüche auf Dividendenzahlungen. Soweit die Emittentin aus dem Bestand der Finanzinstrumente, die sie zum Zwecke der Absicherung erworben hat und im eigenen Namen und auf eigene Rechnung hält, Dividendenzahlungen erhält, darf sie diese vereinnahmen und zur Finanzierung ihres Geschäftsbetriebs verwenden.

Sollte der Basiswert von Umwandlungsmaßnahmen betroffen sein (z.B. durch Abspaltungen oder Ausgliederungen) und erhalten Inhaber des Basiswertes eine Vergütung in Aktien, setzt sich der Basiswert aus den alten und den jungen Aktien zusammen. Beide Aktien bilden dann den Basiswert.

Nur Inhaber von Tokenized Stocks können sie bei der Emittentin gegen den jeweiligen Referenzpreis zzgl. Agio einlösen.

4.4.2. Verkaufsbeschränkungen

Diese Wertpapiere werden und dürfen nur solchen Personen angeboten und verkauft werden, denen es nach dem jeweils auf sie anwendbaren Recht erlaubt ist, diese Wertpapiere zu erwerben, zu halten und zu verkaufen.

Die Wertpapiere wurden und werden nicht nach dem US Securities Act von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung („Securities Act“) registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch an für Rechnung oder zu Gunsten von Personen mit Staatsbürgerschaft oder steuerlicher Ansässigkeit in den USA angeboten oder verkauft werden. Dasselbe gilt für Staatsangehörige oder Personen mit steuerlichem Sitz in einem der folgenden Länder: Iran, Nordkorea, Syrien.

Die Emittentin behält sich das Recht vor, weitere Verkaufsbeschränkungen nach eigenem Ermessen zu veranlassen.

4.4.3. Verfahren zur Ausübung der Rechte

Die Anleger können die Tokenized Stocks über die Website der Emittentin gegen Kryptowährungen oder Schweizer Franken einlösen. Das Verfahren zur Einlösung der Tokenized Stocks ist unter 3.6. näher beschrieben. Die zum Zwecke der Auszahlung zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste

der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.

4.5. KAPITALRÜCKZAHLUNG

4.5.1. Angabe des Basiswertes

Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung von bestimmten börsengehandelten Basiswerten ab. Diese Basiswerte können sein: Aktien, aktienvertretende Wertpapiere, Aktienkörbe, Indizes, Devisen, Zinsterminkontrakte, Rohstoffe, Future-Kontrakte, Kryptowährungen, Anleihen oder Fonds/ETFs sowie andere übertragbare Wertpapiere im Sinne von Art. 4 Abs. 1 Nr. 44 Richtlinie 2014/65/EU (der „Basiswert“). Der jeweilige Basiswert ist den Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Die jeweils für eine Einzelemission unter diesem Basisprospekt zu erstellenden Endgültigen Bedingungen enthalten Angaben darüber, wo Informationen (ISIN, Name des Emittenten, Wertentwicklung, Indexbeschreibung im Falle von Indizes, Angabe der entsprechenden Gewichtung jedes einzelnen Basiswertes im Falle von Aktienkörben oder gleichwertige Informationen) über den Basiswert eingeholt werden können.

4.5.1.1. Aktien als Basiswert

Aktien sind Anteile an bestimmten Gesellschaften wie einer Aktiengesellschaft (AG), einer Europäischen Gesellschaft (SE) oder einer anderen, vergleichbaren Gesellschaftsform (beispielsweise einer Corporation (INC.) nach US-Recht). Liegt eine Aktie als Basiswert zugrunde, ist für die Tokenized Stocks ausschliesslich deren Marktpreis als Basiswert massgeblich. Etwaige Dividendenzahlungen bleiben unberücksichtigt.

4.5.1.2. Andere übertragbare Wertpapiere im Sinne von Art. 4 Abs. 1 Nr. 44 Richtlinie 2014/65/EU als Basiswert

Andere übertragbare Wertpapiere im Sinne des Art. 4 Abs. 1 Nr. 44 Richtlinie 2014/65/EU sind andere Wertpapiere als Aktien, die auf dem Kapitalmarkt gehandelt werden können, mit Ausnahme von Zahlungsinstrumenten, wie insbesondere andere, Aktien oder Anteilen an Gesellschaften, Personengesellschaften oder anderen Rechtspersonlichkeiten gleichzustellende Wertpapiere sowie Aktienzertifikate, Schuldverschreibungen oder andere verbrieftete Schuldtitel, einschliesslich Zertifikaten (Hinterlegungsscheinen) für solche Wertpapiere sowie alle sonstigen Wertpapiere, die zum Kauf oder Verkauf solcher Wertpapiere berechtigen oder zu einer Barzahlung führen, die anhand von übertragbaren Wertpapieren, Währungen, Zinssätzen oder -erträgen, Waren oder anderen Indizes oder Messgrößen bestimmt wird.

Sind andere übertragbare Wertpapiere als Basiswert massgeblich, sind für die Tokenized Stocks ausschliesslich deren Marktpreis als Basiswert massgeblich.

4.5.1.3. Commodities

Commodities sind börsengehandelte Handelswaren wie Edelmetalle (Gold, Silber etc.) oder Rohöl. Die Preise der Tokenized Stocks hängen in diesem Fall von der Kursentwicklung der Commodities ab. Eine physische Lieferung der Commodities findet nicht statt.

4.5.1.4. Indizes als Basiswert

Indizes bestehen aus einem Korb von bestimmten Finanzinstrumenten. Der Referenzwert eines Indizes bestimmt sich nach den jeweiligen Kursen der Finanzinstrumente und der Gewichtung eines jeden Finanzinstruments. Die Gewichtung sowie die einzelnen Basiswerte, die den Index bilden, werden in den Endgültigen Bedingungen beschrieben. Ob Dividendenzahlungen bei der Berechnung des Referenzwertes berücksichtigt werden, oder nicht, ergibt sich aus den Endgültigen Bedingungen.

4.5.1.5. Kryptowährungen

Kryptowährungen sind Token, die auf vertrauenswürdigen Technologien im Sinne des Token- und VT-Dienstleister-Gesetz (TVTG) beruhen und keine sonstigen Finanzinstrumente sind. Vertrauenswürdige Technologien sind Technologien, durch welche die Integrität von Token, die eindeutige Zuordnung von Token sowie die Verfügung über Token sichergestellt wird. Zu Kryptowährungen zählen beispielsweise Bitcoin, Ether und Solana.

Für die Wertbestimmung von Kryptowährungen ist der jeweilige Geldkurs auf der Kryptobörse FTX maßgeblich.

4.5.1.6. Terminkontrakte/Futures

Bei einem Terminkontrakt oder Future handelt es sich um ein Finanzinstrument, bei dem sich der Verkäufer zur Lieferung einer bestimmten Ware oder eines bestimmten Finanzinstruments zu einem vorab bestimmten Termin, in einer vorab bestimmten Menge und zu einem vorab bestimmten Preis verpflichtet.

Bilden Terminkontrakte den Basiswert, sind für die Tokenized Stocks ausschliesslich deren Marktpreis als Basiswert massgeblich.

4.5.2. Methode, die zur Verknüpfung des Auszahlungsbetrags mit dem Basiswert verwendet wird

Ob und in welcher Höhe dem Inhaber der Tokenized Stocks ein entsprechender Zahlungsanspruch (Kapitalrückzahlung) zusteht, hängt davon ab, wie sich der Kurs des zugrundeliegenden Basiswerts während der Laufzeit des Wertpapiers entwickelt. Dies bedeutet, dass der Rückzahlungsanspruch des Wertpapiers steigt, wenn der Wert des Basiswertes steigt und entsprechend sinkt, wenn der Wert des Basiswertes sinkt. Verlangt ein Anleger eine Auszahlung, wird die Emittentin einen Wert auszahlen, der dem Referenzpreis des Basiswerts entspricht. Der maßgebliche Referenzpreis ist bei börsengehandelten Basiswerten der Geldkurs der jeweiligen Börse. Die Emittentin ist berechtigt, ein angemessenes Agio (d.h. ein Aufgeld auf den Referenzpreis) zu verlangen. Dieses Agio darf maximal 5% von dem Referenzpreis abweichen. Die maßgeblichen Referenzwerte und das maßgebliche Agio werden dem Anleger auf der Website der Emittentin vorab bekannt gegeben.

4.5.3. Beschreibung aller etwaigen Ereignisse, die eine Störung des Markts oder der Abrechnung bewirken und den Basiswert beeinflussen

Die Referenzpreise von Basiswerten, die börslich gehandelt werden, können grossen Schwankungen ausgesetzt sein. Solche Preisschwankungen können plötzlich auftreten und heftig ausfallen (sog. Gapping). Aufgrund technischer oder sonstiger Vorfälle kann ein Handel des Basiswertes kurzfristig und kurzzeitig oder langfristig ausgesetzt werden. In diesem Fall ist es nicht möglich, den Referenzpreis zu bestimmen, Positionen zu liquidieren und Auszahlungen vorzunehmen. Diese Umstände können die Einlösung der Wertpapiere erheblich verzögern oder einer erfolgreichen Abrechnung entgegenstehen.

4.5.4. Anpassungsregeln in Bezug auf Störungen des Marktes oder der Abrechnung

Im Falle einer Marktstörung oder bei einer Störung der Abrechnung steht es der Emittentin frei einen Referenzpreis nach eigenem billigen Ermessen ermitteln. Der Anleger kann auch angehalten werden, mit dem Einlösung seiner Wertpapiere so lange zu warten, bis die Marktstörung oder die Störung bei der Abrechnung behoben worden ist.

Solche Anpassungsereignisse können sein:

- Kapitalerhöhungen
- Delisting (d.h. endgültige Einstellung des Handels an einer Börse)
- Aktiensplits
- Sonderdividenden
- Oder sonstige Ereignisse, die eine Feststellung des Referenzpreises unmöglich machen oder dazu führen, dass der Referenzpreis nicht mehr regelmässig festgestellt werden kann.

4.5.5. Berechnungsstelle

Die Berechnungsstelle ist die Emittentin.

4.6. RÜCKZAHLUNGSVERFAHREN, MÖGLICHKEITEN DER KÜNDIGUNG

Tokenized Stocks haben keine Endfälligkeit. Die Liquidierung von Tokenized Stocks erfolgt primär über den Sekundärmarkt. Die Emittentin ist berechtigt, auf Sekundärmärkten Tokenized Stocks auf eigene Rechnung und im eigenen Namen anzukaufen und zu verkaufen. Das Kapitalrückzahlungsverfahren wird daher nur dann eingeleitet, wenn der Anleger die Tokenized Stocks kündigt oder sie von der Emittentin gekündigt werden.

4.6.1. Kapitalrückzahlungsverfahren

Nur Tokeninhaber können die Tokenized Stocks nach ihrer Wahl kündigen und gegen Schweizer Franken oder Kryptowährungen einlösen. Die zum Zwecke der Auszahlung zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.

Die einzulösenden Token müssen zuvor an eine Wallet der Emittentin übertragen werden. Die Wallet wird die Emittentin auf ihrer Website bekanntgeben. Durch Übertragung der einzulösenden Token an die Wallet der Emittentin erklärt der Anleger verbindlich und unwiderruflich die ordentliche Kündigung der Tokenized Stocks. Einzulösende Tokenized Stocks müssen ganzzahlig sein.

Die Bestimmung des auszahlenden Betrags richtet sich nach dem Referenzwert des jeweiligen Basiswertes zzgl. des Agios. Der Referenzwert ergibt sich aus dem jeweiligen Marktpreis des Basiswertes. Soweit ein Basiswert an einem regulierten Markt gelistet ist, ist Referenzpreis der Geldkurs (bzw. Bid-Kurs) an dem regulierten Markt. Der maßgebliche Geldkurs an einem regulierten Markt ist der Tagesschlusskurs, der auf die Kündigung folgt. Die Emittentin wird den jeweiligen Referenzwert und das Agio auf ihrer Website bekannt geben.

Anleger sind verpflichtet, der Emittentin unverzüglich und vor der Auszahlung die für die Identifikations- und Legitimationsprüfung erforderlichen beweiskräftigen Dokumente zur Identifikation des Anlegers bzw. aller wirtschaftlich Berechtigten (d.h. Reisepass, Ausweis, Rechnungen auf den Namen des Anlegers zur Überprüfung der Adresse) zu erbringen. Im Einzelfall darf die Emittentin auch einen Nachweis über die Mittelherkunft verlangen.

Erfolgt eine Auszahlung in Schweizer Franken, muss der Anleger der Emittentin eine Bankverbindung mitteilen, bevor eine Auszahlung erfolgen kann. Die etwaigen Kosten der Banküberweisung trägt der Anleger. Soweit bei der Emittentin Kosten anfallen, wird sie diese mit dem auszahlenden Betrag verrechnen. Soweit der Referenzpreis in US-Dollar denominiert, erfolgt eine Umrechnung in Schweizer Franken nach den jeweils geltenden Inter-Banken-Umrechnungskursen.

Erfolgt eine Auszahlung in Kryptowährungen muss der Anleger der Emittentin zuvor eine Wallet Adresse mitteilen, auf die die entsprechende Kryptowährung übertragen werden soll. Der Anleger trägt die alleinige Verantwortung dafür, dass er Zugriff auf die Wallet hat, die Wallet mit der jeweiligen Kryptowährung kompatibel ist und kein Dritter Zugriff auf die Wallet hat. Die Emittentin wird dies nicht überprüfen und übernimmt keine Haftung hierfür.

Auszahlungen sollen grundsätzlich binnen zwei Wochen ab Zugang der Kündigungserklärung erfolgen. Fällt der Fälligkeitstag einer Auszahlung auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann hat der Anleger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Bankgeschäftstag. Dieser nächste Bankgeschäftstag gilt dann als Fälligkeitstag. Bankgeschäftstag ist jeder Tag, an dem Geschäftsbanken in Zürich geöffnet haben (also in der Regel Montag bis Freitag), um die betreffenden Zahlungen weiterzuleiten.

Auszahlungen werden auf ein ganzzahliges Schweizer-Franken-Äquivalent abgerundet.

Auszahlungen sollen unverzüglich vollzogen werden. Je nach Auszahlungsart und Höhe des Auszahlungsbetrags kann der Auszahlungsprozess mehrere Tage in Anspruch nehmen. Sofern die Emittentin nicht über genügend liquide Mittel verfügt, um eine Auszahlung vorzunehmen,

muss sie Positionen aus den Absicherungsgeschäften liquidieren, bevor eine Auszahlung angewiesen werden kann. Dies kann bis zu drei Bankarbeitstage dauern.

Der Tokeninhaber gilt kraft Gesetzes gegenüber der Emittentin als verfügungsberechtigt und rechtmässiger Inhaber der Rechte und Forderungen aus den Tokenized Stocks (Legitimationswirkung).

Die Emittentin wird durch Leistung an den jeweiligen Tokeninhaber von ihrer Schuld aus den Tokenized Stocks auch dann frei, wenn der Tokeninhaber nicht Verfügungsberechtigter ist, es sei denn, die Emittentin wusste oder hätte bei gehöriger Sorgfalt wissen müssen, dass der Tokeninhaber nicht rechtmässiger Inhaber der Rechte an den Tokenized Stocks ist.

4.6.2. Möglichkeiten der Kündigung

4.6.2.1. Ordentliche Kündigung durch die Anleger

Anleger können Tokenized Stocks über die Website der Emittentin an jedem Bankarbeitstag in Herisau ordentlich kündigen. Es können nur ganzzahlige Tokenized Stocks gekündigt werden. Wird die Kündigung an einem Tag erklärt, der kein Bankarbeitstag in Herisau ist, wird die Kündigung am nächsten Bankarbeitstag wirksam. Die Kündigung ist in Textform gegenüber der Emittentin zu erklären. Im Falle einer ordentlichen Kündigung sind die Token an eine zuvor von der Emittentin bestimmten Wallet zu transferieren. Die Kündigung ist ab diesem Zeitpunkt unwiderruflich.

4.6.2.2. Ordentliche Kündigung durch die Emittentin

Die Emittentin hat das Recht, die Tokenized Stocks mit einer Frist von einem Monat ordentlich zu kündigen. Die Emittentin ist in der Auswahl der zu kündigenden Tokenized Stocks frei. Die Emittentin ist dabei insbesondere auch berechtigt, alle Tokenized Stocks anteilig zu kündigen und zurückzuzahlen. Die Emittentin kann bei Teilkündigungen diese auch mehrfach erklären. Im Falle der Kündigung durch die Emittentin wird sie den massgeblichen Referenzpreis bestimmen und auf ihrer Website bekannt machen.

4.6.2.3. Ausserordentliche Kündigung durch die Anleger oder die Emittentin

Das Recht der Anleger und der Emittentin zur ausserordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt jeweils unberührt. Als ein wichtiger Kündigungsgrund für den Anleger gilt insbesondere, wenn:

- die Emittentin nicht innerhalb von 60 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag zahlt und dies der Emittentin zuzurechnen ist; oder
- die Emittentin die ordnungsgemässe Erfüllung irgendeiner anderen Verpflichtung aus den Tokenized Stocks unterlässt und diese Unterlassung bzw. dieser Verstoss nicht geheilt werden kann, oder, falls eine Heilung möglich ist, die Unterlassung oder der Verstoss länger als 60 Tage fort dauert, nachdem der Anleger dies in Textform (per E-Mail) gegenüber der Emittentin angemahnt hat; oder
- die Emittentin ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt, oder ihre Zahlungen einstellt, und dies 60 Tage fort dauert; oder
- ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin von einer Aufsichts- oder sonstigen Behörde, deren Zuständigkeit die Emittentin unterliegt, eingeleitet oder eröffnet wird, welches nicht binnen 90 Tagen nach seiner Einleitung endgültig oder einstweilen eingestellt worden ist, oder die Emittentin die Eröffnung eines solchen Verfahrens beantragt oder eine allgemeine Schuldenregelung zugunsten seiner Gläubiger anbietet oder trifft; oder
- die Emittentin aufgelöst oder liquidiert wird, es sei denn, dass die Auflösung oder Liquidation im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einem sonstigen Zusammenschluss mit einem anderen Rechtsgebilde erfolgt, sofern dieses andere Rechtsgebilde alle Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Tokenized Stocks übernimmt; oder
- die Emittentin ihre Geschäftstätigkeit ganz oder weit überwiegend (im Umfang von 50% ihres Umsatzes oder mehr) einstellt, veräussert oder ihr gesamtes oder nahezu

gesamtes Vermögen anderweitig abgibt und es dadurch wahrscheinlich wird, dass die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Anlegern nicht mehr erfüllen kann.

Die Emittentin ist in keinem Fall zur Leistung von Vorfälligkeitsentschädigungen verpflichtet. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Rückzahlungsverfahrens.

4.7. VERTRETUNG DER INHABER VON TOKENIZED STOCKS

Grundsätzlich muss jeder Anleger die Rechte aus diesen Tokenized Stocks selbst oder durch einen von ihm bestellten Rechtsvertreter gegenüber der Emittentin an ihrem Geschäftssitz zu den üblichen Geschäftszeiten geltend machen. Eine organisierte Vertretung der Anleger ist seitens der Emittentin nicht vorgesehen.

4.8. BESCHRÄNKUNGEN DER ÜBERTRAGBARKEIT

Die Tokenized Stocks sind als Inhaberschuldverschreibungen grundsätzlich frei übertragbar. Tokenized Stocks kann allerdings nur erwerben und einlösen, wer weder (i) Staatsbürger der USA oder (ii) Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für die USA (Green Card) ist noch (iii) einen Wohnsitz bzw. Sitz in den USA oder ihren Hoheitsgebieten hat noch (iv) eine Körperschaft oder eine nach dem Recht der USA organisierte sonstige Vermögensmasse ist, deren Einkommen dem US-Steuerrecht unterliegt und (v) nicht auf einer der Sanktionslisten der Europäischen Union oder der USA geführt wird. Entsprechendes gilt für Staatsbürger oder Personen mit steuerlichem Sitz in Iran, Syrien und Nordkorea.

Mit Zeichnung der Tokenized Stocks erklärt der Anleger, dass er alle vorgenannten Voraussetzungen kumulativ erfüllt.

4.9. STEUERN

Warnhinweis: Die Steuergesetzgebung des Mitgliedsstaates des Anlegers und des Gründungsstaates der Emittentin können sich auf die Erträge aus den Wertpapieren auswirken.

Sämtliche auf die Tokenized Stocks zahlbaren Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern oder Abgaben gleich welcher Art zu leisten, es sei denn, dieser Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Anleger trägt sämtliche auf die Tokenized Stocks entfallenden persönlichen Steuern.

Jeder Anleger ist für die Abführung seiner persönlichen Steuern selbst verantwortlich. Die Emittentin übernimmt keine Verantwortung für die Abführung persönlicher Steuern oder für die Erstellung von persönlichen Steuerreports.

4.10. PREISFESTSETZUNG

Der Ausgabepreis für Tokenized Stocks wird in den Endgültigen Bedingungen festgelegt. Sofern die für die betreffende Emission zu veröffentlichenden Endgültigen Bedingungen den Ausgabepreis nicht enthalten, gilt: Die Endgültigen Bedingungen werden die Methode, mittels der der Ausgabepreis festgelegt wird, sowie das Verfahren der Offenlegung enthalten.

5. BEDINGUNGEN DER TOKENIZED STOCKS

Bedingungen der Tokenized Stocks auf Aktien, Indizes und Rohstoffe

Die nachfolgenden Bedingungen regeln die rechtlichen Beziehungen der Emittentin zu den Anlegern. Bitte lesen Sie die Bedingungen sorgfältig durch. Durch den Erwerb der Tokenized Stocks erklärt sich der Anleger mit diesen Bedingungen einverstanden und verpflichtet sich dazu, diese einzuhalten. Insbesondere erklärt er, dass er berechtigt ist, Tokenized Stocks zu erwerben und keine in seiner Person liegenden Ausschlussgründe vorliegen.

Die Bedingungen der Tokenized Stocks der Emittentin sind wie folgt:

§ 1

Ausstattung, Bezugsrechte, keine Nachschusspflicht

1. Die Tokenized Stocks begründen nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander gleichrangig sind. Jedem Inhaber einer Tokenized Stocks stehen die in diesen Bedingungen der Tokenized Stocks bestimmten Rechte zu. „Anleger“ ist jeder Inhaber einer Tokenized Stocks.
2. Die Tokenized Stocks gewähren Gläubigerrechte, die keine Gesellschafterrechte, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in den Gesellschafterversammlungen der Emittentin beinhalten. Die Geschäftsführung obliegt alleine der Geschäftsführung der Emittentin. Der Bestand der Tokenized Stocks wird weder durch Verschmelzung oder Umwandlung der Emittentin noch durch eine Veränderung ihres Gründungskapitals berührt. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.
3. Die Tokenized Stocks hängen von der Wertentwicklung von bestimmten Basiswerten ab. Diese Basiswerte können sein: Aktien, aktienvertretende Wertpapiere, Aktienkörbe, Indizes, von der Emittentin zusammengestellte Indizes, Wechselkurse, Zinsterminkontrakte, Rohstoffe, Future-Kontrakte, Kryptowerte, Wertpapiere, Anleihen oder Fonds/ETFs (der „Basiswert“). Etwaige Dividenden sind hiervon nicht umfasst. Der jeweilige Basiswert ist den Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Eine physische Lieferung des Basiswertes ist ausgeschlossen.
4. Die Tokenized Stocks sind und werden nicht als Urkunde auf Papier ausgefertigt. Gleiches gilt für einzelne Rechte aus den Tokenized Stocks. Ein etwaiger Anspruch auf Ausfertigung auf Papier ist ausgeschlossen.
5. Die Emittentin ist berechtigt, weitere Emissionen von Tokenized Stocks nach eigenem Ermessen vorzunehmen. Die Anleger haben insoweit kein vorrangiges Bezugsrecht auf jüngere Tokenized Stocks.
6. Es besteht keine Nachschusspflicht zu Lasten der Anleger.

§ 2

Rechte der Anleger

1. Die Inhaber von Tokenized Stocks sind berechtigt, nach Massgabe dieser Bedingungen die Kapitalrückzahlung nach § 3 zu verlangen.
2. Tokenized Stocks verleihen keine Gesellschafterrechte. Sie vermitteln insbesondere keine Teilnahme-, Stimm- oder Anfechtungsrechte, die Gesellschaftern typischerweise zustehen.
3. Nur Inhaber von Tokenized Stocks, d.h. Inhaber der jeweiligen Token, die von der Emittentin zwecks digitaler Verbriefung (Wertrecht) ausgegeben wurden, können Leistungen aus den Tokenized Stocks verlangen.

§ 3

Kapitalrückzahlung

1. Tokenized Stocks haben keine Endfälligkeit. Die Liquidierung von Tokenized Stocks erfolgt primär über den Sekundärmarkt. Die Emittentin ist berechtigt, Tokenized Stocks am Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Tokenized Stocks können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder entwertet werden. Die Entwertung

der Tokenized Stocks erfolgt durch Löschung der Tokenized Stocks. Das Kapitalrückzahlungsverfahren wird daher nur dann eingeleitet, wenn der Anleger oder die Emittentin die Tokenized Stocks ordentlich oder aus wichtigem Grund kündigt.

2. Die Kapitalrückzahlung bemisst sich nach dem jeweiligen Referenzpreis des jeweiligen Basiswertes zzgl. des Agios. Der Referenzwert ergibt sich aus dem jeweiligen Marktpreis des Basiswertes. Soweit ein Basiswert an einem regulierten Markt gelistet ist, ist der Referenzpreis der Geldkurs (bzw. Bid-Kurs) an dem regulierten Markt. Der maßgebliche Geldkurs an einem regulierten Markt ist der Tagesschlusskurs, der auf die Kündigung folgt. Die Emittentin wird den Referenzwert und das Agio zuvor auf ihrer Website bekannt geben. Zwischen dem Referenzpreis des jeweiligen Basiswertes und der Höhe der Kapitalrückzahlung darf ein angemessenes Aufgeld (sog. Agio) von maximal 5% liegen. Das Agio kann variieren, je nachdem welches Zahlungsmittel gewählt wurde.
3. Die Abrechnung über die Kapitalrückzahlung erfolgt bei der Einlösung von Tokenized Stocks durch die Emittentin. Die Auszahlung soll binnen zwei Wochen nach Eingang der Kündigungserklärung bei der Emittentin erfolgen.

§ 4

Erwerb von Tokenized Stocks

1. Jede natürliche und juristische Person kann Tokenized Stocks durch Zeichnung und Annahme durch die Emittentin erwerben. Die Emittentin ist nicht zur Annahme von Zeichnungsangeboten verpflichtet. Sie behält sich vor, ganz oder teilweise Dritte mit der Durchführung und Verwaltung des Angebots dieser Tokenized Stocks zu beauftragen.
2. Die Ausgabe der Tokenized Stocks erfolgt zum jeweiligen Referenzpreis.
3. Die Zuteilung erfolgt, nachdem die nachfolgenden Ereignisse kumulativ eingetreten sind: Annahme des Zeichnungsangebotes und Eingang des Erwerbspreises bei der Emittentin. Die Lieferung der Token erfolgt nach erfolgter Zuteilung. Die Tokenized Stocks werden für jeden Anleger individuell zugeteilt und geliefert. Jeder Anleger kann entweder in CHF oder nach eigenem Ermessen der Emittentin auch in zuvor bestimmten Kryptowährungen zahlen. Die zum Erwerb der Tokenized Stocks zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.
4. Es gibt keine Mindestzeichnungssumme.
5. Der Anleger erhält eine Anzahl von Tokenized Stocks, die dem eingezahlten Erwerbspreis geteilt durch den jeweiligen Referenzpreis für eine volle Einheit des Basiswertes entspricht. Die Anzahl der erworbenen Tokenized Stocks wird auf die zweite Nachkommastelle abgerundet.
6. Der Anleger muss der Emittentin eine Wallet mitteilen, auf die er tatsächlichen Zugriff hat und die mit den jeweiligen Token kompatibel ist. Die Emittentin wird die Kompatibilität oder die Kontrolle des Anlegers über die Wallet ihrerseits nicht überprüfen. Gibt der Anleger eine inkompatible Wallet an oder eine Wallet, auf die er keinen Zugriff hat, kann er seine Tokenized Stocks dauerhaft und unwiederbringlich verlieren. Die Emittentin übernimmt hierfür keine Haftung.
7. Der voraussichtliche Emissionstermin ist der erste Tag nach Veröffentlichung der Endgültigen Bedingungen. Der voraussichtliche Emissionstermin ist nicht mit dem Datum der Lieferung der Tokenized Stocks identisch. Die Lieferung der jeweils zugeteilten Tokenized Stocks in die Wallets der Anleger erfolgt spätestens nach dem Ende des Angebotszeitraums.
8. Über das Vorstehende hinaus erhebt die Emittentin für die Ausgabe der Tokenized Stocks keine weiteren Kosten oder Gebühren. Soweit Kosten oder Gebühren von Seiten Dritter erhoben werden, beispielsweise Kosten oder Gebühren im Zusammenhang mit der Wallet des Anlegers oder mit der Zahlung des Erwerbspreises inkl. des Agios (Transaktionskosten), hat der Anleger diese selbst zu tragen.
9. Anleger, die Tokenized Stocks von der Emittentin direkt zeichnen oder Rückzahlung verlangen, müssen vor der Zeichnung bzw. vor der Rückzahlung die für die Identifikations- und Legitimationsprüfung nach dem Sorgfaltspflichtengesetz erforderlichen Nachweise zu erbringen.

Die Emittentin ist berechtigt, nach ihrem Ermessen weitere Nachweise anzufordern und die Zeichnung oder die Rückzahlung insbesondere im Fall des Nicht-Erbringens der Nachweise abzulehnen.

10. Tokenized Stocks kann nur erwerben und einlösen, wer weder (i) Staatsbürger der USA oder (ii) Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für die USA (Green Card) ist noch (iii) einen Wohnsitz bzw. Sitz in den USA oder ihren Hoheitsgebieten hat noch (iv) eine Körperschaft oder eine nach dem Recht der USA organisierte sonstige Vermögensmasse ist, deren Einkommen dem US-Steuerrecht unterliegt und (v) nicht auf einer der Sanktionslisten der Europäischen Union oder der USA geführt wird. Entsprechendes gilt für Staatsbürger oder Personen mit steuerlichem Sitz in Iran, Syrien und Nordkorea.
11. Mit Zeichnung der Tokenized Stocks erklärt der Anleger, dass er alle vorgenannten Voraussetzungen kumulativ erfüllt.

§ 5

Übertragung der Tokenized Stocks, gutgläubiger Erwerb

1. Anleger können über ihre Token verfügen und die Tokenized Stocks übertragen. Eine solche Übertragung setzt kumulativ eine Tokentransaktion, eine Einigung zwischen Übertragendem und Übernehmenden mit dem Inhalt, dass die Verfügungsberechtigung an den Tokenized Stocks übertragen werden soll, sowie die Verfügungsberechtigung des Übertragenden voraus. Der Übernehmende erwirbt damit die Rechte des Anlegers nach diesen Bedingungen.
2. Eine Übertragung der Tokenized Stocks ohne Transaktion von Token, die im Smart Contract der Emittentin geführt wird, ist nicht möglich.
3. Die Rechte und Forderungen aus den Tokenized Stocks können nur insgesamt übertragen werden. Die teilweise Übertragung von Rechten und/oder Forderungen ist nicht möglich.
4. Wer Tokenized Stocks in gutem Glauben und entgeltlich zum Zwecke des Erwerbs der Verfügungsberechtigung übertragen erhält, ist in seinem Erwerb kraft Gesetzes geschützt, auch wenn der Übertragende zur Verfügung über den Token nicht berechtigt war, es sei denn, der Übernehmende hatte vom Fehlen der Verfügungsberechtigung Kenntnis oder hätte bei gehöriger Sorgfalt Kenntnis haben müssen.

§ 6

Laufzeit, Kündigung

1. Die Laufzeit der Tokenized Stocks beginnt an dem Tag ihres erstmaligen öffentlichen Angebots.
2. Die Laufzeit ist unbegrenzt.
3. Anleger können Tokenized Stocks über die Website der Emittentin an jedem Bankarbeitstag in Herisau ordentlich kündigen. Es können nur ganzzahlige Tokenized Stocks gekündigt werden. Wird die Kündigung an einem Tag erklärt, der kein Bankarbeitstag in Herisau ist, wird die Kündigung am nächsten Bankarbeitstag wirksam. Die Kündigung ist in Textform gegenüber der Emittentin zu erklären. Im Falle einer ordentlichen Kündigung sind die Token an eine zuvor von der Emittentin bestimmten Wallet zu transferieren. Die Kündigung ist ab diesem Zeitpunkt unwiderruflich.
4. Die Emittentin hat das Recht, die Tokenized Stocks mit einer Frist von einem Monat ordentlich zu kündigen. Die Emittentin ist in der Auswahl der zu kündigenden Tokenized Stocks frei. Die Emittentin ist dabei insbesondere auch berechtigt, alle Tokenized Stocks anteilig zu kündigen und zurückzuzahlen. Die Emittentin kann bei Teilkündigungen diese auch mehrfach erklären. Im Falle der Kündigung durch die Emittentin wird sie den maßgeblichen Referenzpreis bestimmen und auf ihrer Website bekannt machen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen über das Einlösen der Tokenized Stocks (§ 7).
5. Das Recht der Anleger und der Emittentin zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt jeweils unberührt. Als ein wichtiger Kündigungsgrund für den Anleger gilt insbesondere, wenn:
 - 5.1. die Emittentin nicht innerhalb von 60 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag zahlt und dies der Emittentin zuzurechnen ist; oder

- 5.2. die Emittentin die ordnungsgemäße Erfüllung irgendeiner anderen Verpflichtung aus den Tokenized Stocks unterlässt und diese Unterlassung bzw. dieser Verstoß nicht geheilt werden kann, oder, falls eine Heilung möglich ist, die Unterlassung oder der Verstoß länger als 60 Tage fort dauert, nachdem der Anleger dies in Textform (per E-Mail) gegenüber der Emittentin angemahnt hat; oder
- 5.3. die Emittentin ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt, oder ihre Zahlungen einstellt, und dies 60 Tage fort dauert; oder
- 5.4. ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin von einer Aufsichts- oder sonstigen Behörde, deren Zuständigkeit die Emittentin unterliegt, eingeleitet oder eröffnet wird, welches nicht binnen 90 Tagen nach seiner Einleitung endgültig oder einstweilen eingestellt worden ist, oder die Emittentin die Eröffnung eines solchen Verfahrens beantragt oder eine allgemeine Schuldenregelung zugunsten seiner Gläubiger anbietet oder trifft; oder
- 5.5. die Emittentin aufgelöst oder liquidiert wird, es sei denn, dass die Auflösung oder Liquidation im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einem sonstigen Zusammenschluss mit einem anderen Rechtsgebilde erfolgt, sofern dieses andere Rechtsgebilde alle Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Tokenized Stocks übernimmt; oder
- 5.6. die Emittentin ihre Geschäftstätigkeit ganz oder weit überwiegend (im Umfang von 50% ihres Umsatzes oder mehr) einstellt, veräußert oder ihr gesamtes oder nahezu gesamtes Vermögen anderweitig abgibt und es dadurch wahrscheinlich wird, dass die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Anlegern nicht mehr erfüllen kann.
6. Die Emittentin ist in keinem Fall zur Leistung von Vorfälligkeitsentschädigungen verpflichtet.

§ 7

Zahlstelle, Einlösen von Tokenized Stocks, Auszahlungen

1. Zahlstelle ist die Emittentin.
2. Nur Tokeninhaber können die Tokenized Stocks gegen Schweizer Franken oder Kryptowährungen einlösen. Die zum Zwecke der Auszahlung zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.
3. Die eingelösten Token müssen zuvor an eine Wallet der Emittentin übertragen werden. Die Wallet wird die Emittentin auf ihrer Website bekanntgeben. Durch Übertragung der einzulösenden Token an die Wallet der Emittentin erklärt der Anleger verbindlich und unwiderruflich die Einlösung der Tokenized Stocks. Ansprüche auf Rückzahlung werden frühestens ab dem Zeitpunkt einer solchen Transaktion fällig.
4. Erfolgt eine Auszahlung in Schweizer Franken, muss der Anleger der Emittentin eine Bankverbindung mitteilen, bevor eine Auszahlung erfolgen kann. Die etwaigen Kosten der Banküberweisung trägt der Anleger. Soweit bei der Emittentin Kosten anfallen, wird sei diese mit dem auszahlenden Betrag verrechnen. Soweit der Referenzpreis in einer anderen Währung als CHF denominiert, erfolgt eine Umrechnung in Schweizer Franken nach den jeweils geltenden Inter-Banken-Umrechnungskursen.
5. Erfolgt eine Auszahlung in Kryptowährungen muss der Anleger der Emittentin zuvor eine Wallet Adresse mitteilen, auf die die entsprechende Kryptowährung übertragen werden soll. Der Anleger trägt die alleinige Verantwortung dafür, dass er Zugriff auf die Wallet hat, die Wallet mit der jeweiligen Kryptowährung kompatibel ist und kein Dritter Zugriff auf die Wallet hat. Die Emittentin wird dies nicht überprüfen und übernimmt keine Haftung hierfür.
6. Fällt der Fälligkeitstag einer Auszahlung auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann hat der Anleger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Bankgeschäftstag. Dieser nächste Bankgeschäftstag gilt dann als Fälligkeitstag. Bankgeschäftstag ist jeder Tag, an dem Geschäftsbanken in Zürich geöffnet haben (also in der Regel Montag bis Freitag), um die betreffenden Zahlungen weiterzuleiten.

7. Auszahlungen werden auf ein ganzzahliges CHF-Äquivalent abgerundet.
8. Anleger sind verpflichtet, der Emittentin unverzüglich und vor der Auszahlung die für die Identifikations- und Legitimationsprüfung erforderlichen Nachweise zu erbringen. Welche Nachweise erforderlich sind, steht im billigen Ermessen der Emittentin. Die Emittentin behält sich insbesondere das Recht vor, Zeichnungen oder Auszahlungen abzulehnen, wenn die Nachweise nicht erbracht werden.
9. Die Emittentin ist berechtigt, Tokenized Stocks am Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Tokenized Stocks können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder entwertet werden. Die Entwertung der Tokenized Stocks erfolgt durch Löschung der Tokenized Stocks.

§ 8

Legitimations- und Befreiungswirkung

1. Der Tokeninhaber gilt kraft Gesetzes gegenüber der Emittentin als verfügungsberechtigt und rechtmässiger Inhaber der Rechte und Forderungen aus den Tokenized Stocks (Legitimationswirkung).
2. Die Emittentin wird durch Leistung an den jeweiligen Tokeninhaber von ihrer Schuld aus den Tokenized Stocks auch dann frei, wenn der Tokeninhaber nicht Verfügungsberechtigter ist, es sei denn, die Emittentin wusste oder hätte bei gehöriger Sorgfalt wissen müssen, dass der Tokeninhaber nicht rechtmässiger Inhaber der Rechte an den Tokenized Stocks ist.

§ 9

Steuern

1. Sämtliche auf die Tokenized Stocks zahlbaren Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern oder Abgaben gleich welcher Art zu leisten, es sei denn, dieser Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Anleger trägt sämtliche auf die Tokenized Stocks entfallenden persönlichen Steuern.

§ 10

Qualifizierter Rangrücktritt

- | |
|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Die Ansprüche der Anleger, insbesondere aus den Tokenized Stocks, sind nachrangig. Die Anleger treten mit ihren Ansprüchen aus diesen Tokenized Stocks im Rang hinter allen anderen Gläubiger der Emittentin, die keinen Rangrücktritt erklärt haben und bevorzugt befriedigt werden, zurück. Entsprechendes gilt auch im Fall der Liquidation der Emittentin. |
|--|
2. Die Geltendmachung der Ansprüche, insb. auf Beteiligungen und Rückzahlung, ist solange und soweit ausgeschlossen, wie die Zahlung der Ansprüche einen Grund für die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin herbeiführen würde.
 3. Zahlungen der Ansprüche haben nur zu erfolgen, wenn die Emittentin dazu aus zukünftigen Gewinnen, aus einem Liquidationsüberschuss oder aus anderem – freien – Vermögen in der Lage ist.
 4. Die nachrangigen Ansprüche dürfen nicht durch Zahlungen im Wege der Aufrechnung erfüllt werden. Erhält der nachrangige Anleger Zahlungen, auch im Wege der Aufrechnung, aus den Tokenized Stocks, hat er diese ungeachtet anderer Vereinbarungen zurückzugewähren.
 5. Auf die Ansprüche (insb. Beteiligungen oder Rückzahlung) wird nicht verzichtet. Das bedeutet, dass solche Ansprüche auch dann bestehen bleiben, wenn und soweit der qualifizierte Rangrücktritt die Zahlung zu einem gewissen Zeitpunkt nicht zulassen sollte.

§ 11

Kommunikation

1. Alle die Tokenized Stocks betreffenden Mitteilungen der Emittentin erfolgen, soweit gesetzlich nicht anders vorgeschrieben, durch elektronische Publikation auf der Internetseite der Emittentin (<https://www.digitalassets.ag>) und/oder in Textform per E-Mail. Jede Mitteilung gilt am dritten Tag nach dem Tag der Veröffentlichung als wirksam erfolgt und den Anlegern zugegangen.
2. Mitteilungen, die von einem Anleger gemacht werden, müssen per Textform (per E-Mail) erfolgen, soweit diese Bedingungen der Tokenized Stocks nicht ausdrücklich etwas anderes regeln.

§ 12

Schlussbestimmungen

1. Form und Inhalt der Tokenized Stocks sowie die Rechte und Pflichten der Anleger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach Recht des Fürstentums Liechtenstein.
2. Nichteausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche im Zusammenhang mit den Tokenized Stocks entstehenden Klagen oder sonstigen Verfahren ist Liechtenstein.
3. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen der Tokenized Stocks unwirksam sein oder werden oder die Bestimmungen lückenhaft sein, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

6. FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN

Endgültige Bedingungen Nr. **XXX**

Gemäss Art. 6 Abs. 3 UAbs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017, wie geändert, („Prospektverordnung“), in Verbindung mit Art. 26 und Anhang 28 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission vom 14. März 2019, wie geändert („Delegierte Verordnung“)

zur Begebung von neuen Wertpapieren

über

Tokenized Stocks

von

[Basiswert]

der

DAAG Certificates GmbH
Mit Sitz in Herisau, Schweiz
(„Emittentin“)

vom

15.09.2021

Diese Endgültigen Bedingungen sind zusammen mit dem Registrierungsformular der Emittentin vom 07.05.2021 sowie der Wertpapierbeschreibung der Emittentin vom 07.05.2021 zu lesen („Basisprospekt“).

Die Gültigkeit des Basisprospekts vom 13.03.2021 zur Emission von Tokenized Stocks (einschliesslich etwaiger Nachträge) endet gemäss Artikel 12 Prospektverordnung am 12.04.2022, sofern ggf. erforderliche Nachträge nach Art. 23 VO (EU) 2017/2017 ergänzt werden. Nach diesem Zeitpunkt wird das öffentliche Angebot auf Basis eines oder mehrerer Nachfolgebasisprospekte (jeweils der "Nachfolgebasisprospekt") und während der Dauer der Gültigkeit des betreffenden Nachfolgebasisprospekts fortgesetzt, sofern der betreffende Nachfolgebasisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Produkte vorsieht. In diesem Fall sind diese Endgültigen Bedingungen mit dem eingangs genannten Registrierungsformular der Emittentin und der eingangs erwähnten Wertpapierbeschreibung zu lesen. Der Nachfolgebasisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.digitalassets.ag oder eine diese ersetzende Seite veröffentlicht.

A.	GRUNDLEGENDE ANGABEN	26
	<u>ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUGELASSENEN WERTPAPIERE.....</u>	<u>26</u>
1.1.	ISIN	26
1.2.	GESMATEMISSIONSVOLUMEN	26
1.3.	WÄHRUNG DER WERTPAPIEREMISSION	26
1.4.	BESCHREIBUNG DES BASISWERTES	27
1.5.	BERECHNUNGSSTELLE	27
1.6.	RECHTSGRUNDLAGE DER WERTPAPIERE.....	27
1.7.	VORAUSSICHTLICHER EMISSIONSTERMIN	27
1.8.	ANBIETERIN DER WERTPAPIERE	27
1.9.	ADRESSE DER SMART CONTRACTS	27
	<u>KONDITIONEN DES ÖFFENTLICHEN ANGBOTS VON WERTPAPIEREN</u>	<u>27</u>
2.1.	ANGEBOTSKONDITIONEN	27
2.2.	MÖGLICHKEIT DER REDUZIERUNG VON ZEICHNUNGEN UND ART UND WEISE DER DER ERSTATTUNG DES ZU VIEL GEZAHLTEN BETRAGS AN DIE ZEICHNER.....	28
2.3.	MINDEST- UND/ODER HÖCHSTBETRAG DER ZEICHNUNG	28
2.4.	MODALITÄTEN UND TERMIN FÜR DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DER ANGEBOTSERGEBNISSE	28
2.5.	KATEGORIEN POTENTIELLER INVESTOREN.....	28
2.6.	MELDUNG GEGENÜBER ZEICHNERN	28
2.7.	ANGABEN ZU KOSTEN UND STEUERN DER ZEICHNUNG	28
2.8.	ZAHLSTELLE	28
2.9.	EMISSIONSPREIS DER WERTPAPIERE	28
2.10.	LAND/LÄNDER DES ÖFFENTLICHEN ANGBOTS.....	29
2.11.	NOTENBANKFÄHIGKEIT.....	29

A. GRUNDLEGENDE ANGABEN

Diese Endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen") wurden für die Zwecke der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/ EG („Prospektverordnung“) ausgearbeitet und sind zusammen mit dem Registrierungsformular vom 13.04.2021 und der Wertpapierbeschreibung vom 13.04.2021 (der "Basisprospekt") und ggf. den jeweiligen Nachträgen dazu zu lesen, um alle relevanten Informationen zu erhalten.

Das Registrierungsformular, die Wertpapierbeschreibung, die Endgültigen Bedingungen und die Nachträge werden gemäss Artikel 21 Prospektverordnung in elektronischer Form auf der Internetseite www.digitalassets.ag oder auf einer diese ersetzende Seite veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt. Der Gegenstand der Endgültigen Bedingungen bestimmt sich nach Artikel 26 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission (in der jeweils gültigen Fassung, die „Delegierte Verordnung“).

Die Emittentin emittiert die Wertpapiere zur Verfolgung ihres Geschäftsbetriebs. Es sind keine Dritten an der Emission beteiligt. Im Zusammenhang mit der Ausübung von Rechten und/oder Pflichten der Emittentin nach Massgabe der Bedingungen der Tokenized Stocks (z.B. im Zusammenhang mit der Feststellung oder Anpassung von Referenzpreisen), die sich auf die Leistungen unter den Tokenized Stocks auswirken, können Interessenkonflikte auftreten. Es wird verwiesen und Bezug genommen auf die Risikohinweise im Registrierungsformular vom 12.03.2021 der Emittentin.

Die Erträge aus der Emission werden von der Emittentin plangemäss dazu verwendet, entsprechende Absicherungsgeschäfte vorzunehmen. Die Emittentin wird im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit zum Zwecke der Absicherung Handel in den Basiswerten, beziehungsweise – im Fall eines Index als Basiswert – in den diesem zugrundeliegenden Einzelwerten, beziehungsweise in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten betreiben oder sich durch sogenannte Hedge-Geschäfte (Deckungsgeschäfte, Absicherungsgeschäfte) in den entsprechenden Aktien oder anderen Basiswerten bzw. in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten absichern.

1. ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUGELASSENEN WERTPAPIERE

1.1. ISIN

Die ISIN lautet: [ISINXYX].

1.2. GESMATEMISSIONSVOLUMEN

Das Gesamtemissionsvolumen beträgt USD 100.000.000,00.

1.3. WÄHRUNG DER WERTPAPIEREMISSION

Die Währung der Wertpapieremission ist US-Dollar.

1.4. BESCHREIBUNG DES BASISWERTES

Bei dem Basiswert handelt es sich um Anteile an [Basiswert]. Die Isin des Basiswertes lautet: [BasiswertISIN]. Der Basiswert denominiert in [BasiswertWAEHRUNG].

Informationen zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Basiswertes sind allgemein zugänglich, zum Beispiel über die Website www.morningstar.com.

1.5. BERECHNUNGSSTELLE

Die Berechnungsstelle ist die Emittentin.

1.6. RECHTSGRUNDLAGE DER WERTPAPIERE

Die Wertpapiere werden nach dem Recht der Eidgenossenschaft Schweiz und auf Grundlage eines Gesellschafterbeschlusses der Emittentin vom XX.XX.XXXX begeben.

1.7. VORAUSSICHTLICHER EMISSIONSTERMIN

Der voraussichtliche Emissionstermin ist der erste Tag nach Veröffentlichung der Endgültigen Bedingungen.

1.8. ANBIETERIN DER WERTPAPIERE

Die Emittentin bietet die Wertpapiere nicht unmittelbar selbst an. Vielmehr das Angebot von Brokern durchgeführt wie insbesondere die Dr. Samhaber & Partner Vermögensverwaltung AG, Freihumerstrasse 17, 4040 Linz, Österreich. Die E-Mail-Adresse der Anbieterin lautet info@sp-ag.at. Die LEI der Anbieterin lautet: 5299007C7FE9QK36X933.

1.9. ADRESSE DER SMART CONTRACTS

Die Adresse der Smart Contracts, die Buch über die Tokenized Stocks führen, sind:

Solana: [XXX]

2. KUNDEN KONTAKT

2.1. ANGEBOTSKONDITIONEN

[hier einfügen]

2.2. MÖGLICHKEIT DER REDUZIERUNG VON ZEICHNUNGEN UND ART UND WEISE DER ERSTATTUNG DES ZU VIEL GEZAHLTEN BETRAGS AN DIE ZEICHNER

Bei Zeichnungen von Tokenized Stocks erhält der Anleger eine Anzahl von Token, die dem eingezahlten Erwerbspreis in US-Dollar geteilt durch den jeweiligen Referenzpreis für eine volle Einheit des Basiswertes entspricht. Die Anzahl der erworbenen Token wird auf die zweite Nachkommastelle abgerundet. Bei Auszahlung wird auf ein ganzzahliges US-Dollar-Äquivalent abgerundet. Anleger haben keinen Anspruch auf Erstattung des zu viel gezahlten Betrags. Die Emittentin ist berechtigt, den überschüssigen Betrag einzubehalten.

2.3. MINDEST- UND/ODER HÖCHSTBETRAG DER ZEICHNUNG

Es gibt keinen Mindestbetrag der Zeichnung. Der maximale Zeichnungsbetrag ist durch das Emissionsvolumen begrenzt. Die Emittentin behält sich vor, das Emissionsvolumen nachfrageorientiert zu erweitern.

Auszahlungen können nur für ganzzahlige Tokenized Stocks erfolgen.

2.4. MODALITÄTEN UND TERMIN FÜR DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DER ANGEBOTSERGEBNISSE

Die Angebotsergebnisse entsprechen jeweils dem Gesamtbestand der in den Smart Contracts geführten Token. Die Emittentin wird zum Jahresende den Platzierungsstand auf ihrer Website www.digitalassets.ag bekannt machen.

2.5. KATEGORIEN POTENTIELLER INVESTOREN

Tokenized Stocks werden sowohl Kleinanlegern als auch professionellen Anlegern angeboten.

2.6. MELDUNG GEGENÜBER ZEICHNERN

Anleger erhalten die Meldung über den ihnen jeweils zugeteilten Betrag, indem ihnen die Token auf den von ihnen genannten Wallets gutgeschrieben werden. Eine Aufnahme des Handels ist vor der Meldung und der Gutschrift der Token nicht möglich.

2.7. ANGABEN ZU KOSTEN UND STEUERN DER ZEICHNUNG

Die Zeichnung der Tokenized Stocks ist derzeit nicht steuerbar. Die Emittentin ist berechtigt, einen angemessenen Agio zwischen Marktpreis des Basiswertes und dem Referenzpreis des Erwerbspreises zu erheben. Dieses Agio darf eine Abweichung von 5% nicht überschreiten.

2.8. ZAHLSTELLE

Zahlstelle ist die Emittentin.

2.9. EMISSIONSPREIS DER WERTPAPIERE

Der jeweilige Emissionspreis der Wertpapiere bestimmt sich nach dem Referenzpreis, der wiederum auf dem Marktpreis des Basiswertes beruht. Der jeweilige Emissionspreis wird auf der Website der Emittentin (www.digitalassets.ag) bekannt gegeben. Beispielsweise bedeutet dies, dass wenn der Marktpreis des Basiswertes steigt, der Wert der Tokenized Stocks ebenfalls steigt. Sinkt der Marktpreis des Basiswertes, sinkt auch der Wert der Tokenized Stocks.

2.10. LAND/LÄNDER DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS

Die Wertpapiere werden zunächst im Fürstentum Liechtenstein öffentlich angeboten. Eine Notifizierung in andere Jurisdiktionen soll zunächst nach Österreich und Deutschland erfolgen. Die Notifizierung in weitere Jurisdiktionen des Europäischen Wirtschaftsraumes wird ausdrücklich vorbehalten.

2.11. NOTENBANKFÄHIGKEIT

Die angebotenen Wertpapiere sind nicht notenbankfähig.

Ende Muster der endgültigen Bedingungen

7. ZULASSUNG ZUM HANDEL UND HANDELSMODALITÄTEN

Die Wertpapiere sind nicht Gegenstand eines Antrags auf Zulassung zum Handel auf einem geregelten Markt, sonstigen Drittlandsmärkten, KMU-Wachstumsmärkten oder MTF.

8. WEITERE ANGABEN

Angaben in dieser Wertpapierbeschreibung sind weder von Abschlussprüfern durchgesehen noch geprüft worden. Es ist daher kein Vermerk über diese Angaben erstellt worden.

Securities description

Pursuant to Art. 6 para. 3 subpara. 2 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017, as amended ("Prospectus Regulation"), in conjunction with Art. 26 and Annex 28 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 of 14 March 2019, as amended ("Delegated Regulation").

for the issuance of new securities

of

Tokenized Stocks

of

DAAG Certificates GmbH
Mit Sitz in Herisau, Schweiz
(„Issuer“)

from

07.05.2021

This Securities Note including the supplements with the addendum dated 15.09.2021 has been approved by the Financial Market Authority Liechtenstein ("FMA") as competent authority pursuant to the Prospectus Regulation. The FMA has approved this Securities Note only with respect to the standards of completeness, comprehensibility and consistency as set forth in the Prospectus Ordinance. Such approval should not be taken as an endorsement of the quality of the securities which are the subject of this Securities Note. Investors should make their own assessment of the suitability of these securities for investment.

This Securities Note should be read in conjunction with the Registration Document of DAAG Certificates GmbH dated 07.05.2021.

Warning:

This Securities Note is valid until the expiry of 06.05.2022, provided that any necessary supplements are added in accordance with Art. 23 VO (EU) 2017/2017. If the base prospectus has become invalid, the obligation to prepare a supplement in case of important new circumstances, material inaccuracies or material misstatements no longer exists.

1. PRELIMINARY REMARKS ON THE "TOKENIZED STOCKS" PRODUCT	35
2. RESPONSIBLE PERSONS, THIRD PARTY DISCLOSURES, EXPERT REPORTS AND APPROVAL BY THE COMPETENT AUTHORITY	35
2.1. PERSON IN CHARGE.....	35
2.2. STATEMENT OF RESPONSIBILITY	35
3. RISIK FACTORS.....	35
3.1. Preliminary remarks	35
3.2. Risks of Tokenized Stocks	36
3.2.1. Subordination risk/counterparty risk	36
3.2.2. Risk of insufficient hedging transactions.....	36
3.2.3. Default risk in hedging transactions.....	36
3.2.4. No entitlement to dividend payment.....	36
3.2.5. Ordinary Termination Option only for Integer Tokenized Stocks	37
3.2.6. Risk arising from the character as a bearer instrument.....	37
3.2.7. Liquidity risk	37
3.2.8. Foreign currency risk	37
3.2.9. No participation in conversion operations.....	37
3.2.10. Index-specific risks	38
3.2.11. Risks related to fees	38
3.2.12. No final maturity	38
3.2.13. Risks in connection with termination.....	38
3.2.14. Concentration risks due to country or industry-specific indices.....	38
3.3. market risks	38
3.3.1. Total risk of loss.....	38
3.3.2. Price risk of the underlying asset	39
3.4. regulatory risks	39
3.4.1. Uncertain regulatory framework of tokenization	39
3.4.2. Risks of Underlying Assets with Low Legal Certainty	39
3.4.3. Tax risks	39
3.5. technical risks	39
3.5.1. Software weaknesses	39
3.5.2. Risk of theft or hacking.....	40
3.5.3. Incompatible wallet.....	40
3.5.4. Technical risks from the use of cryptocurrencies as a means of payment	40
4. DISCLOSURES ON THE SECURITIES TO BE OFFERED.....	40
4.1. TYPE AND CLASS OF SECURITIES OFFERED.....	40
4.2. LEGISLATION ON THE BASIS OF WHICH THE SECURITIES WERE CREATED.....	41
4.3. RELATIVE RANKING OF SECURITIES IN THE CAPITAL STRUCTURE.....	41
4.4. RIGHTS ASSOCIATED WITH THE SECURITIES	41
4.4.1. Rights attached to the securities.....	41
4.4.2. Sales restrictions	41
4.4.3. Procedure for exercising the rights	42
4.5. REPAYMENT OF CAPITAL.....	42
4.5.1. Specification of the Underlying	42
4.5.1.1. Shares as the Underlying.....	42
4.5.1.2. Other transferable securities within the meaning of Art. 4 par. 1 no. 44 Directive 2014/65/EU as Underlying	42
4.5.1.3. Commodities	42
4.5.1.4. Indices as underlyings	42

4.5.1.5. Crypto currencies	43
4.5.1.6. Forward contracts/futures	43
4.5.2. method used to link the payout amount to the underlying asset	43
4.5.3. description of all events, if any, causing market or settlement disruption and affecting the Underlying	43
4.5.4. adjustment rules in relation to disturbances of the market or settlement	43
4.5.5. Calculation agent	44
4.6. REPAYMENT PROCEDURE, POSSIBILITIES OF TERMINATION	44
4.6.1. Capital repayment procedure	44
4.6.2. Options for termination	45
4.6.2.1. Ordinary termination by investors	45
4.6.2.2. Ordinary termination by issuer	45
4.6.2.3. Extraordinary termination by investor or issuer	45
4.7. REPRESENTATION OF THE HOLDERS OF TOKENIZED STOCKS	45
4.8. LIMITATIONS ON TRANSFERABILITY	46
4.9. taxes	46
4.10. Pricing	46
5. <u>CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES</u>	46
6. <u>FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN</u>	52
A. BASIC DATA	55
1. <u>INFORMATION ON THE SECURITIES TO BE OFFERED OR AUTHORIZED FOR TRADING</u>	55
1.1. ISIN	55
1.2. Issue volume	55
1.3. CURRENCY OF THE SECURITIES ISSUE	55
1.4. DESCRIPTION OF THE UNDERLYING	55
1.5. CALCULATION AGENT	56
1.6. LEGAL BASIS OF THE SECURITIES	56
1.7. EXPECTED ISSUE DATE	56
1.8. OFFEROR OF THE SECURITIES	56
1.9. ADDRESS OF SMART CONTRACT	56
2. <u>CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES</u>	56
2.1. OFFER CONDITIONS	56
2.2. POSSIBILITY OF REDUCING SUBSCRIPTIONS AND METHOD OF REFUNDING THE OVERPAYMENT TO SUBSCRIBERS	57
2.3. MINIMUM AND/OR MAXIMUM AMOUNT OF THE SUBSCRIPTION	57
2.4. MODALITIES AND DATE FOR THE PUBLIC ANNOUNCEMENT OF THE RESULTS OF THE BID	57
2.5. CATEGORIES OF POTENTIAL INVESTORS	57
2.6. MESSAGE TO SUBSCRIBERS	57
2.7. INFORMATION ON COSTS AND TAXES OF THE SUBSCRIPTION	57
2.8. PAYING AGENT	57
2.9. ISSUE PRICE OF THE SECURITIES	57
2.10. COUNTRY/COUNTRIES OF PUBLIC OFFER	57
2.11. NOTE BANKING CAPABILITY	58
7. <u>ADMISSION TO TRADING AND TRADING MODALITIES</u>	59
8. <u>FURTHER DETAILS</u>	59

3. PRELIMINARY REMARKS ON THE "TOKENIZED STOCKS" PRODUCT

The product "**Tokenized Stocks**" is a derivative that tracks the bid price of an exchange-traded underlying. These underlyings can be: Shares, securities representing shares, baskets of shares, indices, indices compiled by the Issuer, foreign exchange, interest rate futures, commodities, futures contracts, cryptocurrencies, other transferable securities, bonds or funds/ETFs (the "**Underlying**").

Note: Tokenized Stocks are not the Underlyings themselves. Tokenized stocks merely reflect the market price performance of the underlying and do not provide the investor with any other rights that may be associated with the underlying, such as voting rights or dividend rights.

Tokenized Stocks are settled exclusively in cash. There is no entitlement to physical delivery of the underlying.

4. RESPONSIBLE PERSONS, THIRD PARTY DISCLOSURES, EXPERT REPORTS AND APPROVAL BY THE COMPETENT AUTHORITY

4.1. PERSON IN CHARGE

The Issuer, DAAG Certificates GmbH, Herisau, Switzerland, accepts responsibility for the contents of this Securities Note.

4.2. STATEMENT OF RESPONSIBILITY

The Issuer declares that, to the best of its knowledge, the information contained in the Base Prospectus is accurate and that the Base Prospectus does not contain any omissions that could distort the statement.

5. RISIK FACTORS

5.1. PRELIMINARY REMARKS

The acquisition of securities of the Issuer involves risks.

The principal risk factors inherent in the securities offered are set out below. The two most significant risk factors are preceded in each section.

The Issuer's securities offering is a long-term, debt-based relationship. Investment in this securities offering is not suitable for investors who have short- or medium-term liquidity needs.

The investment in the securities offered is associated with risks, in particular of an economic, legal, technical and tax nature. Investors become creditors of the Issuer. If any of the risks described below materialize, this may have a material adverse effect on the Issuer's business, prospects, financial condition, results of operations and general condition. This may have an adverse effect on the value of the securities. It may also affect the ability to dispose of the securities. In the worst case, the realization of one or more of the risks described below may result in the Issuer being unable to meet its obligations under an issue of securities or to meet them on time. Investors may therefore lose all or part of their investment in securities of the Issuer.

Only those risk factors that are specific to the securities and, in the opinion of the Issuer, material to an investment decision with respect to securities of the Issuer are set out below. For issuer-specific risks, please refer to the Issuer's registration statement dated 07/05/2021. Investors should carefully read and consider the risk factors described in the Issuer Registration

Document before purchasing any securities of the Issuer. In addition, they should note and consider all other information contained in this Securities Note and, if applicable, the relevant Final Terms, any relevant Supplements and any information incorporated by reference into this Securities Note or any relevant Supplement. Potential purchasers should also take into account that all of the risks described may interact and thereby reinforce one another

The Issuer has assessed the materiality of the risk factors based on the likelihood of their occurrence and the expected extent of their negative impact. The most material risk in the opinion of the Issuer is ranked first within each category, and the second most material risk is ranked second within each category. The order of the following risk factors does not contain any statement about the materiality of the risk factors.

The Issuer recommends that interested investors have their personal risk situation examined individually by a competent advisor before acquiring the securities.

5.2. RISKS OF TOKENIZED STOCKS

5.2.1. Subordination risk/counterparty risk

The debtor of the claims arising from the Tokenized Stocks is the Issuer. Investors are creditors of the Issuer. The sole counterparty of the investors is thus the Issuer. Investors are therefore dependent on the solvency of the Issuer. In the event that the Issuer is unable to satisfy the claims arising from the Tokenized Stocks in whole or in part, the risk of insolvency of the Issuer exists at the expense of the investors.

In the event of the Issuer's insolvency, the investors' claims rank *pari passu* with each other but are subordinated to other claims of third parties against the Issuer. This means that third-party claims must be satisfied first and payments to investors can only be made to the extent that the issuer's funds exceed the third-party claims. Investors therefore bear the risk of partial or total loss of their purchase price.

Essentiality: high

5.2.2. Risk of insufficient hedging transactions

In the course of its normal business activities, the Issuer will, for hedging purposes, trade in the underlyings or - in the case of an index as the underlying - in the individual securities on which it is based or in option or futures contracts relating thereto, or will hedge its exposure to the relevant shares or other underlyings or in option or futures contracts relating thereto by means of so-called hedging transactions (cover transactions, hedging transactions). In particular, there is a risk that the Issuer will not adequately carry out these hedging transactions, that they will fail or that they can only be carried out on unfavorable terms. These circumstances may have a material adverse effect on the Issuer's ability to redeem Tokenized Stocks. In this case, there is a risk of partial or complete loss of the capital invested.

Essentiality: high

5.2.3. Default risk in hedging transactions

The Issuer may also acquire options or futures contracts or other OTC products as part of hedging transactions. In this case, the Issuer bears the counterparty risk of its respective contractual partners. This counterparty risk consists in particular in the default of the Issuer's claim. For example, if the Issuer has acquired a call option on an underlying from a counterparty, it bears the risk that the counterparty may also physically deliver the underlying. If this is not possible for technical, financial, regulatory or other reasons, the hedging transactions may prove insufficient in part or in total, which may have a material adverse effect on the Issuer's ability to redeem the Tokenized Stocks and may result in a partial or total loss of the capital invested.

Essentiality: high

5.2.4. No entitlement to dividend payment

Holders of Tokenized Stocks will not receive dividend payments to the extent that the Underlying pays dividends. Even if the Issuer should collect the dividend payments, this does not mean

that the dividend payments are taken into account in the price of the Tokenized Stocks or in the redemption.

As a consequence, the Tokenized Stocks may actually be less valuable than the Underlying.

Essentiality: intermediate

5.2nd5. Ordinary Termination Option only for Integer Tokenized Stocks

The Tokenized Stocks to be redeemed must be integers. Investors may therefore be forced to redeem a minimum number of respective Tokenized Stocks. If they do not reach these minimum payout amounts, the Tokenized Stocks can be liquidated on their own via a possible secondary market.

Essentiality: intermediate

5.2nd6. Risk arising from the character as a bearer instrument

Payouts may only be requested from holders of the Tokenized Stocks. The Issuer may assume that the respective holder of the Tokens is also a creditor. It is therefore also released from its debt by performance to a Token holder who is not a creditor. If a Token holder is not also a creditor, there is a risk for investors that, in the event of payment to the Token holder, they will no longer be able to demand payment from the Issuer per se and may have to demand payment from the Token holder, so that they are dependent on the creditworthiness of the Token holder and may not be able to enforce any payment claims against the Token holder. This may lead to a total loss of the investment amount.

Essentiality: intermediate

5.2.7. Liquidity risk

The Issuer is dependent on sufficient liquidity to liquidate hedging transactions in order to redeem the Tokenized Stocks. In particular, underlyings that have only a small market capitalization can be extremely illiquid due to low trading volumes. This is typically the case for commodities in particular. The liquidity risk depends in particular on the volume that the investor wishes to redeem in relation to the trading volume of the underlying. The higher the volume to be redeemed in relation to the trading volume, the greater the liquidity risk. In this case, the liquidation of the hedging transactions may fail or be significantly delayed. Insofar as this case occurs, the payout to the investor may be delayed accordingly or prove impossible.

Essentiality: intermediate

5.2.8. Foreign currency risk

Payments are generally made in Swiss francs or in cryptocurrencies. However, the underlying assets are generally denominated in US dollars. In this respect, there is a foreign currency risk between the currency of the underlying and the payout currency. It may be that this circumstance results in the payout amount falling short of the deposit amount, even though the underlying has increased in value. This may result in a negative investment for the investor, even though the underlying asset has performed positively.

Essentiality: intermediate

5.2.9. No participation in conversion operations

It may be that the company underlying the respective Underlying performs spin-offs, spin-offs or similar restructuring measures. To the extent that shareholders participate in these restructuring measures (for example, by automatically subscribing for shares in a spun-off company), investors have no claim to delivery of Tokenized Stocks with this underlying or to a corresponding performance in cash. The underlying value of the Tokenized Stocks is rather extended by the newly created shares, so that the value of the Tokenized Stocks results from the sum of the newly created underlying values.

Essentiality: low

5.2.10. Index-specific risks

Insofar as the Underlying is an index (i.e. a compilation of several products), the composition and the weighting of the respective Underlying may change. This may have a negative impact on the price development of the underlying and thus also on the price development of the Tokenized Stocks.

Essentiality: low

5.2.11. Risks related to fees

The performance of underlyings may possibly be influenced by fees. This applies in particular to indices or exchange traded funds (ETFs). These fees may change and have a negative impact on the performance of the respective underlying and thus also on the Tokenized Stocks. The Issuer has no influence whatsoever on these fees.

Essentiality: low

5.2.12. No final maturity

The tokenized stocks do not have a final maturity and therefore do not have to be redeemed on a specific date. The investors' right of ordinary termination is only possible with whole-number Tokenized Stocks. It may therefore be that redemption of the Tokenized Stocks with the Issuer is permanently excluded.

Essentiality: low

5.2.13. Risks in connection with termination

The Issuer is entitled to terminate the Tokenized Stocks with one month's notice in each case. It is possible that the issuer will exercise its right of termination at a time that is unfavorable from the investor's point of view, for example because the investor hopes for a further increase in value. In this case, there is a risk that the investor's profit expectation can no longer be realized and that he may be forced to redeem his tokenized stocks at a loss.

Essentiality: low

5.2nd14. Concentration risks due to country or industry-specific indices

To the extent that the respective underlying is an index or basket of shares, it may only reflect the performance of shares or assets of certain countries or industries. Even within an index, it is possible that certain components of the basket are weighted higher than others. In this case, there is a concentration risk. It is possible that this concentration risk leads to a disproportionate negative performance of the Tokenized Stocks if the disproportionate component of the index loses value or the performance in the particular country or industry is disproportionately negative.

Essentiality: low

5.3. MARKET RISKS

5.3.1. Total risk of loss

The value of the tokenized stocks depends predominantly on the price development of the underlying asset, in that the calculation of the redemption amount for tokenized stocks is linked to the price development (performance) of the underlying asset.

A change in the price or even the absence of a change in the price of the underlying asset on which the Tokenized Stocks are based may reduce the value of the Tokenized Stocks disproportionately to the point of worthlessness. The holder of Tokenized Stocks cannot trust that the price of the Tokenized Stocks will recover. In this case, there is a risk of partial or complete loss of the amount invested.

Essentiality: high

5.3rd2. Price risk of the underlying asset

The underlyings may each be traded on regulated markets or equivalent third party markets. Their prices may fluctuate extremely widely and at very short intervals. There may be a considerable difference between the price displayed in each case on the Issuer's website and the price actually realized in the course of redemption, which may be to the investor's detriment. It is therefore possible that the price that can actually be realized may fall short of the purchase price or deviate significantly negatively from it. In this case, there is a risk of partial or complete loss of the invested amount.

Essentiality: high

5.4. REGULATORY RISKS

5.4.1. Uncertain regulatory framework of tokenization

The regulatory status of tokens, digital assets, and blockchain technology is unclear in many countries. It is difficult to predict how or whether governmental entities will regulate such technologies. It is also difficult to predict how or whether any governmental authority will make changes to existing laws, regulations or rules that affect Tokens, Digital Assets, Blockchain Technology and their applications. The Issuer could make a decision that it is necessary or in the best interests of the Issuer and its investors to cease distributing Tokenized Stocks or developing the Project entirely, or that it is necessary or in the best interests of the Issuer to cease doing business in a jurisdiction if governmental action makes it unlawful or uneconomical to continue to do so in that jurisdiction. Blockchain activities, including the Tokenized Stocks, could be affected by a number of regulatory initiatives or developments in various jurisdictions, including with respect to privacy and consumer protection, data protection, cybersecurity, intellectual property rights and protections and other new categories of laws and regulations. Such regulatory initiatives and developments could have a significant impact on the functionality, design and ability to issue.

Essentiality: intermediate

5.4th2. Risks of Underlying Assets with Low Legal Certainty

Underlyings of companies that have their registered office or significant operations in countries where there is little legal certainty are subject to additional risks, such as the risk of government measures or nationalization. This may lead to a total or partial loss of the underlying and thus also of the Tokenized Stocks.

Essentiality: low

5.4.3. Tax risks

Tax law and practice are subject to change, possibly with retroactive effect. This may have a negative impact on the value of the Tokenized Stocks and/or the investors' return. To the extent that the Issuer is obliged to pay taxes (in particular US withholding tax), this may be offset against the payout amount and reduce it accordingly.

Essentiality: low

5.5. TECHNICAL RISKS

5.5.1. Software weaknesses

The underlying software application, the underlying smart contract and the software platform for managing the investor book are constantly evolving and many aspects remain untested. Advances in cryptography or technical advances may pose risks to the Tokenized Stocks issued via digital subscription process and maintained in a digital investor book. There is no guarantee or assurance that the process for creating and issuing Tokenized Stocks will be uninterrupted or error-free, and there is an inherent risk that the software may contain weaknesses,

vulnerabilities or errors that may result in, among other things, errors in the subscription, creation, delivery, recordkeeping or transferability of the Tokenized Stocks. All this may lead to a partial or total loss of the investor's investment.

Essentiality: high

5.5.2. Risk of theft or hacking

The Smart Contracts used, the underlying software application and software platform may be subject to attacks by hackers or others, including but not limited to so-called malware attacks, denial of service attacks, consensus-based attacks, sybil attacks, smurfing and spoofing. Such successful attacks may result in the theft or loss of funds, including Tokenized Stocks, which may impair any use or functionality from the Tokenized Stocks. All of this may result in a partial or total loss of the investor's investment.

Essentiality: high

5.5.3. Incompatible wallet

The wallet or wallet service provider used for the acquisition of Tokenized Stocks must be technically compatible with the Tokenized Stocks. Failure to ensure this may result in investors not being able to access the allocated Tokenized Stocks and may lead to a partial or total loss of the investment because technical access to the Tokens is no longer possible.

Essentiality: intermediate

5.5th4. Technical risks from the use of cryptocurrencies as a means of payment

It cannot be excluded that during the term of the Tokenized Stocks a payout in cryptocurrencies will no longer be possible for technical reasons, for example because certain cryptocurrency networks are no longer operated. There is therefore a risk that payouts by the Issuer will not be made in cryptocurrencies over the entire term of the Tokenized Stocks, as may be expected by the investor, but exclusively in Swiss francs. This risk relates to the type of payout, but not to the underlying claim of the investors, which would continue to exist in such a case and is settled in Swiss francs. In such a case, the Issuer and the investors must therefore agree on another payout currency, e.g. that the payout is to be made in another cryptocurrency. In this respect, there is a risk that such an agreement and the subsequent payout may be subject to not inconsiderable delays or additional costs, so that the investor may only receive the payout with a corresponding delay and the net amount received may be reduced.

Essentiality: intermediate

6. DISCLOSURES ON THE SECURITIES TO BE OFFERED

6.1ST TYPE AND CLASS OF SECURITIES OFFERED

The securities offered are subordinated debt securities in the form of bearer instruments. They are obligations of the issuer to make payments to the investors.

To the extent that the Issuer, in the ordinary course of its business, trades in the underlying securities or - in the case of an index as underlying - in the individual securities underlying such index, or in options or futures contracts based thereon, or hedges its position in the relevant shares or other underlying securities or in options or futures contracts based thereon by means of so-called hedging transactions, the Issuer shall have no rights or claims with respect to the relevant shares or underlying securities on options or futures contracts based thereon. In option or futures contracts based thereon, the security creditors shall not be entitled to any rights or claims in respect of the relevant shares or underlyings in option or futures contracts based thereon. In each case, there is only a claim for cash payment against the issuer.

6.2ND LEGISLATION ON THE BASIS OF WHICH THE SECURITIES WERE CREATED

The securities are created on the basis of the law of the Swiss Confederation.

6.3RD RELATIVE RANKING OF SECURITIES IN THE CAPITAL STRUCTURE

The tokenized stocks are subject to a qualified subordination of the investors. They give rise to creditors' rights ranking pari passu among the investors (creditors) and subordinate to the claims of other creditors of the issuer. In the event of the liquidation, dissolution or insolvency of the Issuer or of proceedings to avert the insolvency of the Issuer, the rights arising from the Tokenized Stocks shall rank behind all other existing and future non-subordinated liabilities of the Issuer (qualified subordination). The creditors of the Tokenized Stocks are obliged not to assert their subordinated claims against the Issuer for as long as and to the extent that their satisfaction would lead to the Issuer becoming insolvent or overindebted. During this period, the limitation period for the part of the claims that cannot be asserted is suspended.

The subordinated claims of the investors (creditors) can only be settled from existing or future annual surpluses, any existing or future liquidation surplus or from other free assets of the issuer. In addition, there are no restrictions on the rights arising from the qualified subordinated tokenized stocks.

6.4. RIGHTS ASSOCIATED WITH THE SECURITIES

6.4.1. Rights attached to the securities

The Tokenized Stocks grant creditor rights that do not include any shareholder rights, in particular no participation, involvement or voting rights in the Issuer's shareholders' meetings or in the respective issuers of the Underlyings. Management is the sole responsibility of the Issuer's management. The existence of the Tokenized Stocks will not be affected by any merger or conversion of the Issuer or by any change in its share capital. There is no obligation of the investors to make additional contributions.

The redemption rights associated with tokenized stocks are linked to the performance of certain exchange-traded underlying assets. These underlyings may be: Shares, securities representing shares, baskets of shares, indices, indices compiled by the Issuer, foreign exchange, interest rate futures, commodities, futures contracts, cryptocurrencies, other transferable securities, bonds or funds/ETFs (the "Underlying"). Any dividends are not included in this. The respective Underlying can be found in the Final Terms. In the event of termination of the Tokenized Stocks, an investor is entitled to redeem Tokenized Stocks with the Issuer for the respective reference value of the Underlying plus the Agio.

A physical delivery of the underlying is excluded. Tokenized Stocks are paid out exclusively in cash or cryptocurrencies. Tokenized Stocks do not include claims to dividend payments. To the extent that the Issuer receives dividend payments from the portfolio of financial instruments that it has acquired for the purpose of hedging and holds in its own name and for its own account, it may collect these and use them to finance its business operations.

If the Underlying is affected by conversion measures (e.g. as a result of spin-offs or spin-offs) and holders of the Underlying receive compensation in shares, the Underlying shall be composed of the old and the new shares. Both shares then form the underlying.

Only holders of tokenized stocks can redeem them with the issuer for the respective reference price plus premium.

6.4.2. Sales restrictions

These securities are offered and may be sold only to persons who are permitted to acquire, hold and sell such securities under the laws applicable to them from time to time.

The securities have not been and will not be registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), and may not be offered or sold in the United States or to, or for the account or benefit of, U.S. persons who are citizens or residents for tax purposes. The

same applies to nationals or persons resident for tax purposes in one of the following countries: Iran, North Korea, Syria.

The Issuer reserves the right to impose further selling restrictions at its sole discretion.

6.4.3. Procedure for exercising the rights

Investors may redeem the Tokenized Stocks for cryptocurrencies or Swiss francs via the Issuer's website. The procedure for redeeming the Tokenized Stocks is described in more detail under 3.6. The cryptocurrencies permitted for the purpose of redemption will be announced on the Issuer's website in each case. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.

6.5. REPAYMENT OF CAPITAL

6.5.1. Specification of the Underlying

The securities track the performance of certain exchange-traded underlyings. These underlyings may be: Shares, securities representing shares, baskets of shares, indices, foreign exchange, interest rate futures, commodities, futures contracts, cryptocurrencies, bonds or funds/ETFs and other transferable securities within the meaning of Art. 4 par. 1 no. 44 Directive 2014/65/EU (the "Underlying"). The respective Underlying can be found in the Final Terms. The Final Terms to be drawn up in each case for an individual issue under this Base Prospectus shall contain information as to where information (ISIN, name of the issuer, performance, index description in the case of indices, indication of the corresponding weighting of each individual Underlying in the case of baskets of shares, or equivalent information) may be obtained about the Underlying.

6.5.1.1. Shares as the Underlying

Shares are interests in certain companies such as a stock corporation (AG), a European company (SE) or another comparable form of company (for example, a corporation (INC.) under U.S. law). If a share is the underlying, the market price of the share is the only relevant underlying for the Tokenized Stocks. Any dividend payments are not taken into account.

6.5.1.2. Other transferable securities within the meaning of Art. 4 par. 1 no. 44 Directive 2014/65/EU as Underlying

Other transferable securities within the meaning of Art. 4 par. 1 no. 44 Directive 2014/65/EU are securities other than shares which can be traded on the capital market, with the exception of instruments of payment, such as in particular other securities equivalent to shares or units in companies, partnerships or other legal entities, as well as share certificates, bonds or other securitized debt instruments, including certificates (depository receipts) for such securities, and any other securities giving the right to purchase or sell such securities or giving rise to a cash payment determined by reference to transferable securities, currencies, interest rates or yields, commodities or other indices or measures.

If other transferable securities are relevant as underlying, the market price of the Tokenized Stocks is exclusively relevant as underlying.

6.5.1.3. Commodities

Commodities are exchange-traded commodities such as precious metals (gold, silver, etc.) or crude oil. In this case, the prices of the tokenized stocks depend on the price development of the commodities. A physical delivery of the commodities does not take place.

6.5.1.4. Indices as underlyings

Indices consist of a basket of specific financial instruments. The reference value of an index is determined according to the respective prices of the financial instruments and the weighting of each financial instrument. The weighting as well as the individual underlyings forming the index

are described in the Final Terms. Whether or not dividend payments are taken into account in the calculation of the reference value is set out in the Final Terms..

6.5.1.5. Crypto currencies

Cryptocurrencies are tokens based on trusted technologies as defined by the Token and VT Service Providers Act (TVTG) and are not other financial instruments. Trusted technologies are technologies by which the integrity of tokens, the unique assignment of tokens and the disposal of tokens are ensured. Cryptocurrencies include, for example, Bitcoin, Ether, and Solana. The respective bid price on the crypto exchange FTX is decisive for the determination of the value of cryptocurrencies.

6.5.1.6. Forward contracts/futures

A forward contract or future is a financial instrument under which the seller undertakes to deliver a specific commodity or financial instrument on a predetermined date, in a predetermined quantity and at a predetermined price.

If futures contracts form the underlying, the market price of the tokenized stocks shall be the only relevant underlying..

6.5th2. method used to link the payout amount to the underlying asset

Whether and to what extent the holder of the tokenized stocks is entitled to a corresponding payment claim (repayment of principal) depends on how the price of the underlying asset develops during the term of the security. This means that the repayment claim of the security increases if the value of the underlying asset increases and decreases accordingly if the value of the underlying asset decreases. If an investor requests a payout, the Issuer will pay out a value corresponding to the reference price of the underlying. In the case of exchange-traded underlyings, the relevant reference price shall be the bid price on the relevant exchange. The Issuer is entitled to demand an appropriate premium (i.e. a premium on the reference price). This premium may not deviate by more than 5% from the reference price. The relevant reference values and the relevant premium shall be disclosed to the investor in advance on the website of the Issuer.

6.5th3. description of all events, if any, causing market or settlement disruption and affecting the Underlying

The reference prices of underlying assets that are traded on an exchange may be subject to large fluctuations. Such price fluctuations may occur suddenly and be severe (so-called gapping). Due to technical or other events, trading in the underlying may be suspended for a short or long period. In this case, it is not possible to determine the reference price, liquidate positions and make payouts. These circumstances may significantly delay the redemption of the securities or stand in the way of successful settlement.

6.5th4. adjustment rules in relation to disturbances of the market or settlement.

In the event of a market disruption or settlement disruption, the Issuer is free to determine a reference price at its own reasonable discretion. The investor may also be required to wait with the redemption of its securities until the market disruption or settlement disruption has been remedied.

Such adjustment events can be:

- Capital increases
- Delisting
- Stock splits
- Special dividends
- Or other events that make it impossible to determine the reference price or result in the reference price no longer being able to be determined regularly.

6.5.5. Calculation agent

The calculation agent is the issuer.

6.6. REPAYMENT PROCEDURE, POSSIBILITIES OF TERMINATION

Tokenized Stocks do not have a final maturity. Tokenized Stocks are primarily liquidated on the secondary market. The Issuer is entitled to buy and sell Tokenized Stocks on secondary markets for its own account and in its own name. The capital repayment procedure is therefore only initiated if the investor terminates the Tokenized Stocks or they are terminated by the Issuer.

6.6.1. Capital repayment procedure

Only Token Holders may terminate the Tokenized Stocks at their option and redeem them for Swiss francs or cryptocurrencies. The cryptocurrencies permitted for the purpose of redemption will be announced on the Issuer's website in each case. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.

The tokens to be redeemed must be transferred to a wallet of the Issuer beforehand. The Issuer will announce the Wallet on its website. By transferring the Tokens to be redeemed to the Issuer's Wallet, the investor bindingly and irrevocably declares the ordinary termination of the Tokenized Stocks. Tokenized Stocks to be redeemed must be integers.

The amount to be paid out is determined on the basis of the reference value of the respective underlying plus the premium. The reference value is derived from the respective market price of the underlying. If an underlying is listed on a regulated market, the reference price shall be the bid price on the regulated market. The relevant bid price on a regulated market shall be the daily closing price following the termination. The Issuer will announce the respective reference price and the premium on its website.

Investors are obliged to provide the Issuer without delay and prior to disbursement with the evidential documents required for the identification and legitimation check to identify the investor or all beneficial owners (i.e. passport, ID card, invoices in the name of the investor to verify the address). In individual cases, the issuer may also require proof of the origin of fund.

If a payout is made in Swiss francs, the investor must provide the Issuer with bank details before a payout can be made. Any bank transfer costs shall be borne by the investor. If the Issuer incurs costs, it will offset these against the amount to be paid out. If the reference price is denominated in U.S. dollars, the amount will be converted into Swiss francs in accordance with the inter-bank conversion rates applicable at the time.

If a payout is made in cryptocurrencies, the investor must first notify the Issuer of a wallet address to which the corresponding cryptocurrency is to be transferred. The investor bears sole responsibility for ensuring that he has access to the wallet, that the wallet is compatible with the respective cryptocurrency and that no third party has access to the wallet. The Issuer will not check this and assumes no liability for it.

As a rule, payments are to be made within two weeks of receipt of the notice of termination. If the due date of a payment falls on a day that is not a bank business day, the investor is not entitled to payment before the next bank business day. This next bank business day shall then be deemed to be the due date. A bank business day is any day on which commercial banks in Zurich are open for business (i.e., generally Monday through Friday) in order to forward the payments in question.

Payments are rounded down to a whole number Swiss franc equivalent.

Payouts should be completed without delay. Depending on the type of payout and the amount to be paid out, the payout process may take several days. If the issuer does not have sufficient liquid funds to make a payout, it must liquidate positions from the hedging transactions before a payout can be instructed. This can take up to three banking days.

By operation of law, the Token Holder shall be deemed to be entitled to dispose of and to be the legal owner of the rights and claims arising from the Tokenized Stocks vis-à-vis the Issuer (legitimation effect).

The Issuer shall be released from its debt arising from the Tokenized Stocks by performance to the respective Token Holder even if the Token Holder is not the person entitled to dispose of the Tokenized Stocks, unless the Issuer knew or should have known with due diligence that the Token Holder is not the legal owner of the rights to the Tokenized Stocks.

6.6.2. Options for termination

6.6.2.1. Ordinary termination by investors

Investors may give ordinary notice of termination of Tokenized Stocks via the Issuer's website on any banking day in Herisau. Only whole-numbered Tokenized Stocks may be terminated. If the termination is declared on a day that is not a banking day in Herisau, the termination shall take effect on the next banking day. The termination must be declared in text form to the issuer. In the event of an ordinary termination, the Tokens shall be transferred to a Wallet previously determined by the Issuer. The termination is irrevocable as of this point in time..

6.6.2.2. Ordinary termination by issuer

The issuer has the right to terminate the tokenized stocks with one month's notice. The Issuer is free to select the Tokenized Stocks to be terminated. In particular, the Issuer is also entitled to terminate and redeem all Tokenized Stocks on a pro rata basis. In the case of partial terminations, the Issuer may also declare such terminations several times. In the event of termination by the Issuer, it shall determine the relevant reference price and publish it on its website.

6.6th2.3. Extraordinary termination by investor or issuer

The right of the investors and the Issuer to extraordinary termination for good cause shall remain unaffected in each case. An important reason for termination for the investor shall be deemed to exist in particular if:

- the Issuer does not pay within 60 days after the relevant Maturity Date and this is attributable to the Issuer; or
- the Issuer fails to duly perform any other obligation under the Tokenized Stocks and such failure or breach cannot be cured or, if a cure is possible, the failure or breach continues for more than 60 days after the investor has given notice thereof in text form (by e-mail) to the Issuer; or
- the issuer announces its insolvency or suspends its payments and this continues for 60 days; or
- insolvency proceedings are instituted or commenced against the Issuer by a supervisory or other authority to whose jurisdiction the Issuer is subject and which have not been finally or provisionally discontinued within 90 days of their commencement, or the Issuer applies for the commencement of such proceedings or offers or makes a general debt arrangement for the benefit of its creditors; or
- the Issuer is dissolved or liquidated, unless the dissolution or liquidation occurs in connection with a merger or other amalgamation with another legal entity, provided that such other legal entity assumes all liabilities of the Issuer arising from the Tokenized Stocks; or
- the Issuer ceases its business activities in whole or to a large extent (to the extent of 50% or more of its sales), sells or otherwise disposes of all or almost all of its assets and it thereby becomes probable that the Issuer can no longer meet its payment obligations to the investors.

The Issuer is not obliged to pay early repayment penalties under any circumstances. In all other respects, the provisions of the repayment procedure shall apply.

6.7TH REPRESENTATION OF THE HOLDERS OF TOKENIZED STOCKS

In principle, each investor must assert the rights arising from these Tokenized Stocks himself or through a legal representative appointed by him vis-à-vis the Issuer at its registered office during normal business hours. The Issuer does not provide for an organized representation of the investors.

6.8. LIMITATIONS ON TRANSFERABILITY

As bearer bonds, the Tokenized Stocks are in principle freely transferable. However, tokenized stocks may only be acquired and redeemed by persons who are neither (i) U.S. citizens or (ii) holders of a permanent residence and work permit for the U.S. (green card) nor (iii) have a residence or registered office in the U.S. or its territories nor (iv) are a corporation or other estate organized under U.S. law whose income is subject to U.S. tax law and (v) are not on one of the sanctions lists of the European Union or the U.S.. The same applies to citizens or persons resident for tax purposes in Iran, Syria and North Korea.

By subscribing to the Tokenized Stocks, the investor declares that he cumulatively fulfills all of the aforementioned requirements.

6.9. TAXES

Cautionary note: The tax legislation of the investor's member state and the issuer's country of incorporation may affect the income from the securities.

All amounts payable on the Tokenized Stocks shall be paid without withholding or deduction of taxes or duties of any kind, unless such withholding or deduction is required by law. The investor shall bear all personal taxes payable on the Tokenized Stocks.

Each investor is responsible for the payment of his personal taxes. The Issuer assumes no responsibility for the payment of personal taxes or for the preparation of personal tax reports..

6.10. PRICING

The issue price for Tokenized Stocks shall be determined in the Final Terms. If the Final Terms to be published for the relevant issue do not contain the issue price, the following shall apply: The Final Terms will contain the method by which the issue price is determined as well as the procedure for disclosure.

7. CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES

Terms and Conditions of Tokenized Stocks on Shares, Indices and Commodities

The following terms and conditions govern the legal relations of the Issuer with investors. Please read the terms and conditions carefully. By purchasing the Tokenized Stocks, the investor agrees to these terms and conditions and undertakes to comply with them. In particular, he declares that he is entitled to acquire Tokenized Stocks and that there are no reasons for exclusion lying in his person..

The terms and conditions of the Issuer's Tokenized Stocks are as follows:

§ 1

Features, subscription rights, no obligation to make additional contributions

7. The Tokenized Stocks constitute subordinated liabilities of the Issuer ranking pari passu among themselves. Each holder of a Tokenized Stock shall be entitled to the rights determined in these Terms and Conditions of the Tokenized Stocks. "Investor" means any holder of a Tokenized Stock.

8. The Tokenized Stocks grant creditor rights which do not include any shareholder rights, in particular no participation, involvement and voting rights in the shareholders' meetings of the Issuer. Management is the sole responsibility of the Issuer's management. The existence of the Tokenized Stocks will not be affected by any merger or conversion of the Issuer or by any change in its share capital. There is no obligation on the part of investors to make additional contributions.
9. The Tokenized Stocks depend on the performance of certain underlyings. These underlying assets may be: Shares, securities representing shares, baskets of shares, indices, indices compiled by the Issuer, exchange rates, interest rate futures, commodities, futures contracts, crypto stocks, securities, bonds or funds/ETFs (the "Underlying"). Any dividends are not included in this. The respective underlying can be found in the Final Terms. Physical delivery of the underlying is excluded.
10. The Tokenized Stocks are not and will not be issued as a paper certificate. The same shall apply to individual rights under the Tokenized Stocks. Any claim to execution on paper is excluded.
11. The Issuer is entitled to make further issues of Tokenized Stocks at its own discretion. In this respect, investors do not have a priority subscription right to more recent Tokenized Stocks.
12. There is no obligation to make additional contributions at the expense of the investors.

§ 2

Rights of the investors

1. Holders of Tokenized Stocks are entitled to demand repayment of their capital in accordance with § 3.
2. Tokenized Stocks do not confer any shareholder rights. In particular, they do not convey any participation, voting or contestation rights to which shareholders are typically entitled.
3. Only holders of Tokenized Stocks, i.e. holders of the respective tokens issued by the issuer for the purpose of digital securitization (right of value), may demand benefits from the Tokenized Stocks.

§ 3

Repayment of Capital

1. Tokenized Stocks do not have a final maturity. Tokenized Stocks are primarily liquidated via the secondary market. The Issuer is entitled to purchase Tokenized Stocks on the market or otherwise at any price. The Tokenized Stocks acquired by the Issuer may be held, resold or devalued by the Issuer at its option. The Tokenized Stocks will be devalued by cancellation of the Tokenized Stocks. The capital repayment procedure is therefore only initiated if the investor or the Issuer terminates the Tokenized Stocks in an orderly manner or for good cause.
2. The capital repayment is calculated according to the respective reference price of the respective underlying plus the premium. The reference value is derived from the respective market price of the underlying. If an underlying is listed on a regulated market, the reference price is the bid price on the regulated market. The relevant bid price on a regulated market shall be the daily closing price following the termination. The issuer will announce the reference value and the premium in advance on its website. There may be an appropriate premium of no more than 5% between the reference price of the respective underlying and the amount of the capital repayment. The premium may vary depending on the means of payment selected.
3. The settlement of the capital repayment shall take place upon redemption of Tokenized Stocks by the issuer. The payment shall be made within two weeks after receipt of the notice of termination by the issuer.

§ 4

Acquisition of Tokenized Stocks

1. Any natural person or legal entity may acquire Tokenized Stocks by subscription and acceptance by the Issuer. The issuer is not obliged to accept subscription offers. It reserves the right to commission third parties, in whole or in part, with the execution and administration of the offering of these Tokenized Stocks.
2. The Tokenized Stocks shall be issued at the respective reference price.
3. The allocation shall take place after the following events have occurred cumulatively: Acceptance of the subscription offer and receipt of the purchase price by the Issuer. Delivery

of the tokens shall be made after the allotment has been made. The Tokenized Stocks will be allocated and delivered individually for each investor. Each investor may pay either in CHF or, at the Issuer's discretion, also in previously determined cryptocurrencies. The cryptocurrencies permitted for the acquisition of the Tokenized Stocks will be announced on the Issuer's website in each case. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.

4. There is no minimum subscription amount.
5. The investor receives a number of Tokenized Stocks equal to the paid-up acquisition price divided by the respective reference price for a full unit of the underlying. The number of acquired Tokenized Stocks shall be rounded down to the second decimal place.
6. The investor must notify the Issuer of a Wallet to which he has actual access and which is compatible with the respective Tokens. The Issuer will not verify the compatibility or the investor's control over the Wallet on its part. If the investor specifies an incompatible Wallet or a Wallet to which he has no access, he may permanently and irretrievably lose his Tokenized Stocks. The Issuer assumes no liability for this.
7. The expected issue date is the first day after publication of the Final Terms. The Expected Issue Date is not identical with the date of delivery of the Tokenized Stocks. The delivery of the respective allocated Tokenized Stocks into the wallets of the investors shall take place no later than after the end of the Offering Period.
8. Beyond the foregoing, the Issuer shall not charge any further costs or fees for the issuance of the Tokenized Stocks. Insofar as costs or fees are charged by third parties, for example costs or fees in connection with the investor's wallet or with the payment of the purchase price incl. the premium (transaction costs), the investor shall bear these himself.
9. Investors who subscribe to Tokenized Stocks directly from the Issuer or demand repayment must provide the evidence required for the identification and legitimation check pursuant to the Due Diligence Act before subscription or before repayment. The Issuer is entitled, at its discretion, to request further evidence and to refuse the subscription or the redemption in particular in case of failure to provide the evidence.
10. Tokenized Stocks may only be acquired and redeemed by persons who are neither (i) citizens of the U.S. or (ii) holders of a permanent residence and work permit for the U.S. (green card) nor (iii) have a residence or registered office in the U.S. or its territories nor (iv) are a corporation or other estate organized under the laws of the U.S. whose income is subject to U.S. tax law and (v) are not on one of the sanctions lists of the European Union or the U.S. The same applies to citizens or persons resident for tax purposes in Iran, Syria and North Korea.
11. By subscribing to the Tokenized Stocks, the investor declares that he cumulatively fulfills all of the aforementioned requirements.

§ 5

Transfer of the Tokenized Stocks, acquisition in good faith

1. Investors may dispose of their Tokens and transfer the Tokenized Stocks. Such a transfer cumulatively requires a Token transaction, an agreement between the transferor and transferee to the effect that the right of disposal of the Tokenized Stocks is to be transferred, and the right of disposal of the transferor. The transferee thereby acquires the rights of the investor under these terms and conditions.
2. A transfer of the Tokenized Stocks without a transaction of Tokens, which is kept in the Smart Contract of the Issuer, is not possible.
3. The rights and claims arising from the Tokenized Stocks may only be transferred in their entirety. The partial transfer of rights and/or claims is not possible.
4. Anyone who receives Tokenized Stocks transferred in good faith and against payment for the purpose of acquiring the right of disposal is protected in his acquisition by operation of law, even if the transferor was not entitled to dispose of the Token, unless the transferee was aware of the lack of the right of disposal or should have been aware of it if he had exercised due care.

§ 6

Term, Termination

1. The term of the Tokenized Stocks shall commence on the day of their first public offering.

2. The term is unlimited.
3. Investors may give ordinary notice of termination of the Tokenized Stocks via the Issuer's website on any banking day in Herisau. Only whole-number Tokenized Stocks may be terminated. If the termination is declared on a day that is not a banking day in Herisau, the termination shall take effect on the next banking day. The termination must be declared in text form to the issuer. In the event of an ordinary termination, the Tokens shall be transferred to a Wallet previously determined by the Issuer. The termination is irrevocable as of this point in time.
4. The Issuer has the right to terminate the Tokenized Stocks with a notice period of one month. The Issuer is free to select the Tokenized Stocks to be terminated. In particular, the Issuer is also entitled to terminate and redeem all Tokenized Stocks on a pro rata basis. In the case of partial terminations, the Issuer may also declare such terminations several times. In the event of termination by the Issuer, it will determine the relevant reference price and announce it on its website. In all other respects, the provisions on the redemption of the Tokenized Stocks (§ 7) shall apply.
5. The right of the investors and the Issuer to extraordinary termination for good cause shall remain unaffected in each case. An important reason for termination for the investor shall be deemed to exist in particular if:
 - 5.1 the Issuer fails to make payment within 60 days of the relevant maturity date and this is attributable to the Issuer; or
 - 5.2 the Issuer fails to duly perform any other obligation under the Tokenized Stocks and such failure or breach cannot be cured or, if a cure is possible, the failure or breach continues for more than 60 days after the investor has given notice thereof in text form (by e-mail) to the Issuer; or
 - 5.3 the Issuer announces its insolvency or suspends its payments and this continues for 60 days; or
 - 5.4 insolvency proceedings are instituted or commenced against the Issuer by a supervisory or other authority to whose jurisdiction the Issuer is subject and which have not been finally or provisionally discontinued within 90 days of its commencement, or the Issuer applies for the commencement of such proceedings or offers or enters into a general debt arrangement for the benefit of its creditors; or
 - 5.5 the Issuer is dissolved or liquidated, unless such dissolution or liquidation occurs in connection with a merger or other amalgamation with another entity, provided that such other entity assumes all liabilities of the Issuer under the Tokenized Stocks; or
 - 5.6 the Issuer ceases all or substantially all of its business activities (to the extent of 50% or more of its turnover), sells or otherwise disposes of all or substantially all of its assets and it thereby becomes probable that the Issuer will no longer be able to meet its payment obligations to investors.
6. The Issuer shall in no case be obliged to pay early repayment penalties.

§ 7

Paying Agent, Redemption of Tokenized Stocks, Disbursements

1. The Issuer shall be the paying agent.
2. Only Token Holders may redeem the Tokenized Stocks for Swiss francs or cryptocurrencies. The cryptocurrencies permitted for the purpose of payout will be announced on the Issuer's website in each case. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.
3. The redeemed Tokens must be transferred to a Wallet of the Issuer beforehand. The wallet will be announced by the Issuer on its website. By transferring the Tokens to be redeemed to the Issuer's Wallet, the investor bindingly and irrevocably declares the redemption of the Tokenized Stocks. Claims for redemption shall become due at the earliest from the time of such transaction.
4. If a payout is made in Swiss francs, the investor must provide the Issuer with bank details before a payout can be made. Any bank transfer costs shall be borne by the investor. If the Issuer incurs costs, these will be offset against the amount to be paid out. If the reference price is denominated in a currency other than CHF, the amount will be converted into Swiss francs in accordance with the applicable interbank conversion rates.
5. If a payout is made in cryptocurrencies, the investor must first notify the Issuer of a wallet address to which the corresponding cryptocurrency is to be transferred. The investor bears

sole responsibility for ensuring that he has access to the wallet, that the wallet is compatible with the respective cryptocurrency and that no third party has access to the wallet. The Issuer will not check this and assumes no liability for this.

6. If the due date of a payment falls on a day that is not a bank business day, then the investor is not entitled to payment before the next bank business day. This next bank business day shall then be deemed to be the due date. A bank business day is any day on which commercial banks in Zurich are open for business (i.e., generally Monday through Friday) for the purpose of forwarding the payments in question.
7. Payments are rounded down to a whole number CHF equivalent.
8. Investors are obliged to provide the issuer with the evidence required for the identification and legitimation check without delay and prior to the payout. The Issuer shall be free to determine which evidence is required. In particular, the Issuer reserves the right to refuse subscriptions or disbursements if the evidence is not provided.
9. The Issuer is entitled to purchase Tokenized Stocks in the market or otherwise at any price. The Tokenized Stocks acquired by the Issuer may be held, resold or devalued by the Issuer at its option. The Tokenized Stocks shall be devalued by cancellation of the Tokenized Stocks.

§ 8

Legitimation and exemption effect

1. By operation of law, the Token Holder shall be deemed to be entitled to dispose of the Tokenized Stocks vis-à-vis the Issuer and to be the legal owner of the rights and claims arising from the Tokenized Stocks (legitimation effect).
2. The Issuer shall be released from its debt arising from the Tokenized Stocks by payment to the respective Token Holder even if the Token Holder is not the person entitled to dispose of the Tokenized Stocks, unless the Issuer knew or should have known with due diligence that the Token Holder is not the lawful holder of the rights to the Tokenized Stocks.

§ 9

Taxes

1. All amounts payable on the Tokenized Stocks shall be paid without withholding or deduction of taxes or duties of any kind, unless such withholding or deduction is required by law. The investor shall bear all personal taxes payable on the Tokenized Stocks.

§ 10

Qualified subordination

1. The investors' claims, in particular from the Tokenized Stocks, are subordinated. The investors' claims arising from these Tokenized Stocks rank behind all other creditors of the issuer who have not subordinated their claims and who will be satisfied preferentially. The same applies in the event of liquidation of the Issuer.
--

2. The assertion of claims, in particular for participation and repayment, is excluded for as long as and to the extent that the payment of the claims is made.
3. Payment of the claims would give rise to the opening of insolvency proceedings against the assets of the Issuer.
4. Payments of the claims shall only be made if the issuer is in a position to do so from future profits, from a liquidation surplus or from other - free - assets.
5. The subordinated claims may not be satisfied by payments by way of set-off. If the subordinated investor receives payments, including by way of set-off, from the Tokenized Stocks, he must return them, notwithstanding any other agreements.
6. Claims (esp. participations or repayment) are not waived. This means that such claims remain valid even if and to the extent that the qualified subordination does not permit payment at a certain point in time.

§ 11

Communication

1. All communications of the Issuer relating to the Tokenized Stocks shall be made, unless otherwise required by law, by electronic publication on the website of the Issuer (<https://www.digitalassets.ag>) and/or in text form by e-mail. Each notice shall be deemed to have been effectively given and received by the investors on the third day after the day of publication.
2. Notifications made by an investor must be made in text form (by e-mail), unless these Terms and Conditions of the Tokenized Stocks expressly provide otherwise.

§ 12

Final Provisions

1. The form and content of the Tokenized Stocks and the rights and obligations of the investors and the issuer shall be governed in all respects by the law of the Principality of Liechtenstein.
2. The non-exclusive place of jurisdiction for all legal actions or other proceedings arising in connection with the Tokenized Stocks shall be Liechtenstein.
3. If any provision of these Terms and Conditions of the Tokenized Stocks is or becomes invalid or if the provisions are incomplete, this shall not affect the validity of the remaining provisions.

8. FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN

Final Terms No. **XXX**

Pursuant to Art. 6 para. 3 subpara. 2 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017, as amended ("Prospectus Regulation"), in conjunction with Art. 26 and Annex 28 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 of 14 March 2019, as amended ("Delegated Regulation").

for the issuance of new securities

of

Tokenized Stocks

of

[Underlying]

Issued by

DAAG Certificates GmbH
Mit Sitz in Herisau, Schweiz
(„Issuer“)

from

15.09.2021

These Final Terms should be read in conjunction with the Issuer's Registration Document dated 07 May 2021 and the addendum of 15 September 2021 and the Issuer's Securities Note dated 07 May 2021 and the addendum of 15 September 2021 ("**Base Prospectus**").

The validity of the Registration Document and the Securities Note dated 07.05.2021 relating to the issue of Tokenized Stocks (including any supplements) will expire on 06.05.2022 pursuant to Article 12 of the Prospectus Regulation, provided that any required supplements are supplemented pursuant to Article 23 of Regulation (EU) 2017/2017. After that date, the public offer shall be continued on the basis of one or more successor base prospectus(es) (each the "Successor Base Prospectus") and for the duration of the validity of the relevant Successor Base Prospectus, provided that the relevant Successor Base Prospectus provides for a continuation of the public offer of the Products. In such case, these Final Terms shall be read together with the Issuer's registration document and securities note referred to at the beginning of this Prospectus. The successor Base Prospectus will be published in electronic form on the website www.digitalassets.ag or a page replacing it.

1. PRELIMINARY REMARKS ON THE "TOKENIZED STOCKS" PRODUCT	35
2. RESPONSIBLE PERSONS, THIRD PARTY DISCLOSURES, EXPERT REPORTS AND APPROVAL BY THE COMPETENT AUTHORITY	35
2.1. PERSON IN CHARGE	35
2.2. STATEMENT OF RESPONSIBILITY	35
3. RISIK FACTORS.....	35
3.1. PRELIMINARY REMARKS.....	35
3.2. RISKS OF TOKENIZED STOCKS	36
3.2.1. SUBORDINATION RISK/COUNTERPARTY RISK.....	36
3.2.2. RISK OF INSUFFICIENT HEDGING TRANSACTIONS.....	36
3.2.3. DEFAULT RISK IN HEDGING TRANSACTIONS	36
3.2.4. NO ENTITLEMENT TO DIVIDEND PAYMENT	36
3.2ND5. ORDINARY TERMINATION OPTION ONLY FOR INTEGER TOKENIZED STOCKS	37
3.2ND6. RISK ARISING FROM THE CHARACTER AS A BEARER INSTRUMENT.....	37
3.2.7. LIQUIDITY RISK.....	37
3.2.8. FOREIGN CURRENCY RISK	37
3.2.9. NO PARTICIPATION IN CONVERSION OPERATIONS.....	37
3.2.10. INDEX-SPECIFIC RISKS.....	38
3.2.11. RISKS RELATED TO FEES	38
3.2.12. NO FINAL MATURITY	38
3.2.13. RISKS IN CONNECTION WITH TERMINATION.....	38
3.2ND14. CONCENTRATION RISKS DUE TO COUNTRY OR INDUSTRY-SPECIFIC INDICES	38
3.3. MARKET RISKS	38
3.3.1. TOTAL RISK OF LOSS.....	38
3.3RD2. PRICE RISK OF THE UNDERLYING ASSET	39
3.4. REGULATORY RISKS.....	39
3.4.1. UNCERTAIN REGULATORY FRAMEWORK OF TOKENIZATION	39
3.4TH2. RISKS OF UNDERLYING ASSETS WITH LOW LEGAL CERTAINTY	39
3.4.3. TAX RISKS	39
3.5. TECHNICAL RISKS.....	39
3.5.1. SOFTWARE WEAKNESSES	39
3.5.2. RISK OF THEFT OR HACKING	40
3.5.3. INCOMPATIBLE WALLET	40
3.5TH4. TECHNICAL RISKS FROM THE USE OF CRYPTOCURRENCIES AS A MEANS OF PAYMENT	40
4. DISCLOSURES ON THE SECURITIES TO BE OFFERED.....	40
4.1ST TYPE AND CLASS OF SECURITIES OFFERED	40
4.2ND LEGISLATION ON THE BASIS OF WHICH THE SECURITIES WERE CREATED.....	41
4.3RD RELATIVE RANKING OF SECURITIES IN THE CAPITAL STRUCTURE	41
4.4. RIGHTS ASSOCIATED WITH THE SECURITIES.....	41
4.4.1. RIGHTS ATTACHED TO THE SECURITIES	41
4.4.2. SALES RESTRICTIONS	41
4.4.3. PROCEDURE FOR EXERCISING THE RIGHTS	42
4.5. REPAYMENT OF CAPITAL.....	42
4.5.1. SPECIFICATION OF THE UNDERLYING	42
4.5.1.1. Shares as the Underlying.....	42
4.5th1.2. Other transferable securities within the meaning of Art. 4 par. 1 no. 44 Directive 2014/65/EU as Underlying	42
4.5.1.3. Commodities	42
4.5.1.4. Indices as underlyings	42

4.5.1.5.	Crypto currencies	43
4.5.1.6.	Forward contracts/futures	43
4.5TH2.	METHOD USED TO LINK THE PAYOUT AMOUNT TO THE UNDERLYING ASSET	43
4.5TH3.	DESCRIPTION OF ALL EVENTS, IF ANY, CAUSING MARKET OR SETTLEMENT DISRUPTION AND AFFECTING THE UNDERLYING	43
4.5TH4.	ADJUSTMENT RULES IN RELATION TO DISTURBANCES OF THE MARKET OR SETTLEMENT.....	43
4.5.5.	CALCULATION AGENT.....	44
4.6.	REPAYMENT PROCEDURE, POSSIBILITIES OF TERMINATION.....	44
4.6.1.	CAPITAL REPAYMENT PROCEDURE	44
4.6.2.	OPTIONS FOR TERMINATION	45
4.6.2.1.	Ordinary termination by investors	45
4.6.2.2.	Ordinary termination by issuer	45
4.6th2.3.	Extraordinary termination by investor or issuer.....	45
4.7TH	REPRESENTATION OF THE HOLDERS OF TOKENIZED STOCKS	45
4.8.	LIMITATIONS ON TRANSFERABILITY.....	46
4.9.	TAXES	46
4.10.	PRICING.....	46
<u>5.</u>	<u>CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES.....</u>	<u>46</u>
<u>6.</u>	<u>FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN.....</u>	<u>52</u>
A.	BASIC DATA	55
<u>1.</u>	<u>INFORMATION ON THE SECURITIES TO BE OFFERED OR AUTHORIZED FOR TRADING</u>	<u>55</u>
1.1.	ISIN	55
1.2.	ISSUE VOLUME	55
1.3.	CURRENCY OF THE SECURITIES ISSUE	55
1.4.	DESCRIPTION OF THE UNDERLYING.....	55
1.5.	CALCULATION AGENT	56
1.6.	LEGAL BASIS OF THE SECURITIES	56
1.7.	EXPECTED ISSUE DATE.....	56
1.8.	OFFEROR OF THE SECURITIES.....	56
1.9.	ADDRESS OF SMART CONTRACT	56
<u>2.</u>	<u>CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES.....</u>	<u>56</u>
2.1.	OFFER CONDITIONS	56
2.2.	POSSIBILITY OF REDUCING SUBSCRIPTIONS AND METHOD OF REFUNDING THE OVERPAYMENT TO SUBSCRIBERS	57
2.3.	MINIMUM AND/OR MAXIMUM AMOUNT OF THE SUBSCRIPTION	57
2.4.	MODALITIES AND DATE FOR THE PUBLIC ANNOUNCEMENT OF THE RESULTS OF THE BID	57
2.5.	CATEGORIES OF POTENTIAL INVESTORS.....	57
2.6.	MESSAGE TO SUBSCRIBERS	57
2.7.	INFORMATION ON COSTS AND TAXES OF THE SUBSCRIPTION	57
2.8.	PAYING AGENT	57
2.9.	ISSUE PRICE OF THE SECURITIES.....	57
2.10.	COUNTRY/COUNTRIES OF PUBLIC OFFER	57
2.11.	NOTE BANKING CAPABILITY	58
<u>7.</u>	<u>ADMISSION TO TRADING AND TRADING MODALITIES.....</u>	<u>59</u>
<u>8.</u>	<u>FURTHER DETAILS</u>	<u>59</u>

B. BASIC DATA

These Final Terms (the "Final Terms") have been prepared for the purposes of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 on the prospectus to be published when securities are offered to the public or admitted to trading on a regulated market and repealing Directive 2003/71/EC ("Prospectus Regulation") and should be read in conjunction with the Issuer's registration document dated 07. 05.2021 and the Issuer's securities note dated 07.05.2021 (the "Base Prospectus") and, where applicable, the relevant supplements thereto, to obtain all relevant information.

The registration document, the securities note, the final terms and the supplements are published in electronic form on the website www.digitalassets.ag or on a page replacing it, in accordance with Article 21 of the Prospectus Regulation.

A summary for the individual issuance is attached to the Final Terms. The subject matter of the Final Terms shall be determined in accordance with Article 26 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 (as amended from time to time, the "Delegated Regulation").

The Issuer issues the Securities in pursuit of its business. No third parties are involved in the issue. Conflicts of interest may arise in connection with the exercise of rights and/or obligations by the Issuer under the terms of the Tokenized Stocks (e.g. in connection with the determination or adjustment of reference prices) which affect performance under the Tokenized Stocks. Reference is made to the risk disclosures in the Issuer's Registration Document dated 07.05.2021.

The income from the emission will be used by the Issuer in accordance with the plan to carry out corresponding hedging transactions. In the ordinary course of business, the Issuer will, for hedging purposes, trade in the underlyings or - in the case of an index as underlying - in the individual securities underlying such index or in options or futures contracts based thereon or will hedge in the relevant shares or other underlyings or in options or futures contracts based thereon by means of so-called hedging transactions (cover transactions, hedging transactions).

9. INFORMATION ON THE SECURITIES TO BE OFFERED OR AUTHORIZED FOR TRADING

9.1. ISIN

The ISIN is: [ISINXYX].

9.2. ISSUE VOLUME

The issue volume is USD100.000.000,00.

9.3. CURRENCY OF THE SECURITIES ISSUE

The currency of the securities issue is US dollars.

9.4. DESCRIPTION OF THE UNDERLYING

The Underlying are shares of [underlying]. The ISIN of the Underlying is: [underlyingISIN]. The Underlying is denominated in [underlyingcurrency].

Information on the past and future performance of the Underlying is generally available, for example on the website www.morningstar.com.

9.5. CALCULATION AGENT

The Calculation agent is the Issuer.

9.6. LEGAL BASIS OF THE SECURITIES

The Securities will be issued under the laws of the Swiss Confederation and based on a shareholders' resolution of the Issuer dated XX.XX.XXXX.

9.7. EXPECTED ISSUE DATE

The expected issue date is the first day after publication of the Final Terms..

9.8. OFFEROR OF THE SECURITIES

The Issuer will not offer the Securities directly itself. Rather, Dr. Samhaber & Partner Vermögensverwaltung AG, Freihumerstrasse 17, 4040 Linz, Österreich ("Offeror"), will offer the Issuer's securities. The email address of the Offeror is info@sp-ag.at. The LEI of the Offeror is: 5299007C7FE9QK36X933.

9.9. ADDRESS OF SMART CONTRACT

The address of the smart contracts that keep track of the Tokenized Stocks are:

Solana: [XXX]

10. CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES

10.1. OFFER CONDITIONS

[insert here]

10.2ND POSSIBILITY OF REDUCING SUBSCRIPTIONS AND METHOD OF REFUNDING THE OVERPAYMENT TO SUBSCRIBERS

In the case of subscriptions to Tokenized Stocks, the investor receives a number of Tokens equal to the paid-up purchase price in US dollars divided by the respective reference price for a full unit of the underlying. The number of tokens acquired is rounded down to the second decimal place. In the event of a payout, the amount shall be rounded down to an integer US dollar equivalent. Investors are not entitled to a refund of the excess amount paid. The Issuer is entitled to retain the excess amount..

10.3RD MINIMUM AND/OR MAXIMUM AMOUNT OF THE SUBSCRIPTION

There is no minimum subscription amount. The maximum subscription amount is limited by the issue volume. The Issuer reserves the right to increase the issue volume according to demand.

Payouts can only be made for integer Tokenized Stocks.

10.4TH MODALITIES AND DATE FOR THE PUBLIC ANNOUNCEMENT OF THE RESULTS OF THE BID

The offering results correspond to the total number of tokens held in the smart contracts. The Issuer will announce the placement status on its website www.digitalassets.ag at the end of the year..

10.5. CATEGORIES OF POTENTIAL INVESTORS

Tokenized Stocks are offered to both retail and professional investors.

10.6. MESSAGE TO SUBSCRIBERS

Investors receive notification of the amount allocated to them in each case by having the tokens credited to their named wallets. It is not possible to start trading before the notification and the crediting of the tokens..

10.7TH INFORMATION ON COSTS AND TAXES OF THE SUBSCRIPTION

The subscription of the Tokenized Stocks is currently not taxable. The Issuer is entitled to charge an appropriate premium between the market price of the Underlying and the Reference Price of the Purchase Price. This premium may not exceed a deviation of 5%..

10.8. PAYING AGENT

The paying agent is the issuer.

10.9. ISSUE PRICE OF THE SECURITIES

The respective issue price of the securities is determined according to the reference price, which in turn is based on the market price of the underlying. The respective issue price is announced on the issuer's website (www.digitalassets.ag). For example, this means that if the market price of the Underlying increases, the value of the Tokenized Stocks will also increase. If the market price of the Underlying decreases, the value of the Tokenized Stocks will also decrease.

10.10. COUNTRY/COUNTRIES OF PUBLIC OFFER

The securities will initially be offered to the public in the Principality of Liechtenstein. Notification to other jurisdictions shall initially be made to Austria and Germany. The right to notify other jurisdictions within the European Economic Area is expressly reserved.

10.11. NOTEBANKING CAPABILITY

The securities offered are not eligible of notebanking..

End sample of final conditions

7. ADMISSION TO TRADING AND TRADING MODALITIES

The securities are not the subject of an application for admission to trading on a regulated market, other third country markets, SME growth markets or MTFs.

8. FURTHER DETAILS

Information in this Securities Note has not been reviewed or audited by auditors. Therefore, no note has been made on these disclosures.